

CREVWELT

DAS MAGAZIN  FÜR KREFELD

Michelle Engel
Influencerin der Kirche

NABU Krefeld/Viersen
Weil Natur Zuhause ist

Daniela Golus
In Liebe wachsen

FUNDA SCHNEIDER

DIE KRAFT VON INNEN

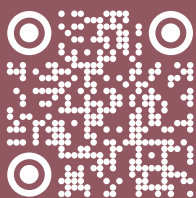




KAISERHÖFE

KREFELD

Das besondere Wohnensemble am Stadtwald.



www.kaiserhoeфе-krefeld.de

Kontaktieren Sie uns direkt.

Markus Schreurs

m.schreurs@schreurs-immobilien.de
+49 2151 931818 || +49 171 496 6599

Diana Flassenberg

d.flassenberg@schreurs-immobilien.de
+49 2151 931818 || +49 172 261 9619



Schreurs Immobilien
Uerdinger Straße 600
47800 Krefeld
www.schreurs-immobilien.de

Foto: Rostyslav Sheptykin



LIEBE CREVELTER,

angesichts der aktuellen Geschehnisse sowohl hier in Deutschland als auch weltweit fällt es uns schwer, die Aussage zu bestätigen, der Mensch sei ein soziales Wesen. Eher fällt uns der Lateinunterricht wieder ein, in dem irgendwann einmal der Satz fiel: „homo homini lupus“ – „der Mensch ist dem Menschen ein Wolf“. Dass das Zusammenleben in großen Gemeinschaften immer auch Konfliktpotenzial birgt, ist natürlich nichts Neues, doch es ist lange her, dass wir uns so unversöhnlich gegenüberstanden wie dieser Tage. Die kleinste Meinungsdivergenz reicht aus, um Beziehungen zu beenden, der kleinste Anlass ist groß genug, um seinem Gegenüber Gewalt anzutun. Sozialwissenschaftler, Philosophen und Hirnforscher rätseln gleichermaßen, was die Ursache dieses Zerwürfnisses ist. Ist es der wirtschaftliche Druck? Die ach so schnelllebige Welt, mit der unsere Gehirne angeblich nicht mehr mitkommen? Die Anonymität auf Social Media?

Als wir unsere Titelheldin Funda Schneider baten, die Ereignisse zu rekapitulieren, die dazu führten, dass sie in diesem Jahr den Preis für Mut und Zivilcourage erhielt (S. 34), schossen ihr die Tränen in die Augen. Sie konnte die Vorstellung nicht ertragen, dass eine Mutter ihr eigenes Kind misshandelte: In dem Moment, als sie Zeuge der Tat wurde, handelte sie ruhig, kühl und besonnen; als sie sich rückblickend daran erinnerte, wurde sie von ihren Gefühlen übermannt. Ihre Empathie für dieses fremde Kind, das den ultimativen Vertrauensbruch erlebte, war einfach zu groß. „Ich halte es nicht aus, wenn jemand Leid erfährt, der sich nicht wehren kann“, erklärte Funda ihre Gefühle. Sie würde sich sicher gut mit Daniela Golus verstehen, die es sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen so früh wie möglich zu selbstbewussten,

starken Menschen mit einem klaren Wertekompass zu machen. Täglich arbeitet sie mit Kindern daran, sich gegen Mobbing zu wappnen – und verbale Gewalt so nicht nur nicht mehr an sich heranzulassen, sondern sie auf Dauer bereits im Keim zu ersticken (S. 50). Auch im Werdegang von Andreas Focke spielte die Erfahrung von Gewalt eine wichtige Rolle: Er war anwesend, als Selbstmordattentäter einen Anschlag auf ein Fußball-Länderspiel verübten, und diese Erfahrung führte ihn schließlich in die Politik, in der er heute versucht, konkrete Änderung zu erreichen, die die Gesellschaft zu einem besseren Ort machen (S. 16).

Alle diese Geschichten zeigen, dass wir Gewalt, Unrecht und Intoleranz keineswegs hilflos gegenüberstehen: Wir haben die Möglichkeit, uns aufzulehnen, zu widersprechen und uns zu wehren. Das ist nicht immer einfach, vor allem dann nicht, wenn wir nicht selbst direkt betroffen sind. Aber wenn wir erkennen, dass wir mitnichten ohnmächtig sind, sondern die Macht haben, Dinge zu verändern – vielleicht auch nur im Kleinen –, wird das unsere Weltansicht erheblich verändern.

Gerade in Krefeld könnte diese optimistische, positive Haltung Wunder bewirken. Probieren Sie es aus!

**Ihr Michael Neppeßen, David Kordes
& Torsten Feuring**



SEPTEMBER 2024

VW-Center Leiter Bastian Hell: Es werde Licht!	06
Tölke + Fischer VW	
Nah am Menschen, klar in der Sache	08
Leading Ladies in Town	
Sauberkeit aus Meisterhand	10
Vaiano Textilreinigung	
Wie wird man eigentlich ... Gemeindereferentin?	12
Michelle Engel	
Weil das Herz für Krefeld schlägt	16
Andreas Focke	
Weil Natur Zuhause ist	18
NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen e. V.	
Buntes Programm rund um die vier Wälle	22
FestiWall	
Nach 30 Jahren sagt Optik Werner Adie und Danke	24
Optik Werner	
Richtfest im Grünen	26
Im Grünen Winkel	
Sicherheit dank modernster Technik	28
DFW-Immobilienervice GmbH	
Die Kraft von innen	34
Heroes in Krefeld: Funda Schneider	
Unkraut vergeht	40
fassago	
Kolumne: Das Glas zuviel	42
Klinik Königshof	
Mehr als eine ruhige Kugel	44
Boule-Club Krefeld e. V.	
Mit Präzision und Feingefühl	46
Oralchirurgie am Schwanenmarkt	
Keine falsche Tapferkeit bei Schmerzen!	48
Schiller-Apotheke	
In Liebe wachsen	50
Daniela Golus	
Auf zu neuen Horizonten	56
Aero Club Krefeld e. V.	
„Jeder Moment eine Reise für sich!“	63
Reisebüro Esser	



Bastian Hell, der neue VW-Center-Leiter von TöFi hat sich eine Verdopplung der Verkaufszahlen und die Halbierung der Standzeiten zum Ziel gesetzt.

Tölke + Fischer VW

VW-CENTER-LEITER BASTIAN HELL: ES WERDE LICHT!

Tempo, Präzision und Emotionen. Wenn echte PS-Enthusiasten über ihre Leidenschaft sprechen, kommen sie an diesen Begriffen gar nicht vorbei. Im Herzen der Töfi-Gruppe, im VW-Zentrum auf der Gladbacher Straße, prägen diese Attribute seit Oktober des vergangenen Jahres aber nicht mehr nur Beschreibungen der R-leuchteten Asphalt-Großwildjäger, sondern auch die Prozesse innerhalb des stadtbildprägenden Glaskubus. Urheber dieser Trendwende ist Bastian Hell, den man ohne Umschweife als personifizierten Gegenentwurf zum stromlinienförmigen Ja-Sager-Chef bezeichnen kann. Eckig, meinungsstark und tatkräftig hat er eine Agenda verfasst und lebt sie vor. Monetäre Ziele motivieren ihn dabei nicht, sondern die Herausforderung, einen taumelnden Riesen wieder auf die Überholspur zu setzen. Es ist der Wind aus Veränderung und Rückbesinnung auf alte Tugenden, der von Hell orchestriert von der Werkstatt übers Backoffice bis in die Verkaufsräume weht.

Bei VW geht es zu wie in einem Bienenstock. Kunden werden beraten, die Werkstatt floriert und im Backoffice glühen die Telefone. Die Veränderungen, die Hell seit Oktober initiiert hat, sind gleich auf den ersten Blick augenscheinlich. Die Anzahl der Verkäufer für Neu- und Gebrauchtwagen wurden verdoppelt und auch in der Werkstatt zeigt sich die Blauwanddichte stark erhöht. „Mehr Service und mehr Tempo“, lautet das Kredo sauerländischen Energiebündels, das sowohl in der Tuning als auch der Motorsportszene ein bekanntes Gesicht ist. „Unsere Kunden müssen hier so behandelt werden, dass es unterscheidbar positiv in Erin-

nerung bleibt. Wir müssen ihre Treue erwidern, indem wir sie uns merken und ihnen das Gefühl geben, nicht nur Kunde XY zu sein. Nähe, Empathie und Schnelligkeit sind Schlüsselbegriffe, wenn wir möchten, dass Kunden in uns keinen austauschbaren Anbieter erkennen.“ Hell formuliert diese Maxime nicht aus der Distanz einer Führungsfigur ohne Verbindung zur Basis heraus, sondern als Kopf einer Schicksalsgemeinschaft, die er in allen Einzelheiten von der Basis her kennt. Als Spross einer Dynastie für Bürobedarf hat er sich nie in die Hängematte der Erfolgsfamilie gelegt, sondern jede Stufe der Karriereleiter in zahlreichen Autohäusern der Re-



Ein echter Hingucker: der tiefergelegte VW Touareg.

publik selbst erklommen. Die daraus entstandene Hands-on-Mentalität kommt heute seiner Authentizität zugute. „Ich verlange niemandem etwas ab, das ich selbst nicht zu leisten bereit bin“, sagt er, „ich komme als erster, gehe als letzter und bin mir für nichts zu fein.“

Wohl und Wehe eines Autohauses sind immer auch mit der dahinterstehenden Marke verwoben. Dieselskandal und geringe Absatzzahlen im ID-Segment wiegen schwer auf den Schultern des zweitgrößten Automobilherstellers der Welt. „Natürlich hat VW in der Vergangenheit Fehler gemacht. Aber VW wird darauf die richtigen Antworten finden“, ist sich Hell sicher. „Der neue Passat und auch der neue Tiguan stellen dies bereits jetzt unter Beweis. Aussehen und Qualität sind hier wieder auf einem Niveau, das VW-Kunden erwarten. Jetzt ist es an uns, die Begeisterung zu schüren, die Menschen dazu antreibt, diese Quantensprünge in unserem Haus zu erleben.“ Die Verpflichtung zur Unterscheidbarkeit erkennt Hell auch im Marketing. „Wir müssen Autos zeigen, die den Blick der Menschen fangen und Aktionen durchführen, die ein gutes Gefühl in der Erinnerung manifestieren. Im Alltag buhlen so viele Reize um Aufmerksamkeit, dass generische Gefälligkeit einfach nicht mehr funktioniert“, sagt er mit fester Stimme und verweist auf die Wichtigkeit lokaler Vernetzung: „Töfi war in der Vergangenheit immer untrennbar mit dem Standort verbunden. Es ist unsere Aufgabe, diese lokale Verbundenheit wieder zu festigen und bei den Ereignissen des öffentlichen Lebens präsent zu sein.“

Hell, dessen tiefergelegter Touareg gleich selbst die Aufgabe des Blickfangs übernimmt, ist mit seiner klaren Vorstellung von richtig und falsch wahrlich nicht überall gut gelitten. „Darüber bin ich mir absolut im Klaren“, sagt er selbstbewusst. „Wer vorangeht und mit seiner Überzeugung nicht hinterm Berg hält, wird immer auf Menschen stoßen, die anderer Meinung sind, aber das ist auch völlig okay so. Wichtig ist mir, dass sich alle respektvoll behandelt fühlen und erkennen, dass mein Umgang mit Ihnen berechenbar ist.“ Am Ende wird sein Engagement ohnehin am Erfolg gemessen und welche Ziele das sind, weiß er ebenso klar zu benennen: „Mein Anspruch ist, dass wir die Verkaufszahlen verdoppeln und die Standzeiten halbieren. Damit wir diese Zahlen erreichen, müssen wir weiter an den internen Prozessen arbeiten und für den Kunden das sein, was er sich wünscht: die Benchmark in Sachen Service und Erreichbarkeit!“

Tölke & Fischer ist mit der Verpflichtung Hells ein echter Coup gelungen, gibt es doch kaum jemanden, der die Faszination am Automobil, echte Expertise und Standing in Szene besser verkörpert als er. Damit einher geht das Vertrauen, dass sein Weg, auch wenn er mit Entwicklungen der jüngeren Vergangenheit bricht, der ist, der Töfi in einer Zeit der Disruptionen wieder auf die Vorderseite der Welle verhilft. Klar ist, wer heute den Blick in den Kubus wagt, erkennt die Früchte seiner Arbeit: engagierte Mitarbeiter und zufriedene Kunden. //kor

Tölke + Fischer Volkswagen Zentrum
Gladbacher Str. 345 // 47805 Krefeld // Telefon: 02151 - 339339
E-Mail: termin@toefi.de // toefi.de

Wir lösen Ihre IT-PROBLEME.

Service für Privat- & Firmenkunden



Ihr persönliches IT-Systemhaus seit 15 Jahren



www.aca-it-service.de
0800-3266196



Server, Computer, Notebook, iMac & MacBook | Windows MacOS & Linux | Virenentfernung & Virenschutz | Hard- & Software | Telefonanlage
WLAN-Installation & WLAN-Verstärkung | Datenrettung & Backupslösungen | Alarmanlage & Videoüberwachung | Heim- & Firmennetzwerke



Leading Ladies in Town

NAH AM MENSCHEN

klar in der Sache

Text: Leena May Peters // Fotos: Niklas Breuker

Im August hat für viele Kinder und Jugendliche das Schuljahr neu begonnen, einige davon starteten ganz neu an einer weiterführenden Schule. Die Wahl der Schulform nach der Grundschule erscheint vielen Eltern entscheidend für den weiteren Lebensweg, überwiegt doch die Vorstellung, dass Abitur und ein anschließendes Studium der sicherste, ja vielleicht einzige Weg in eine Karriere mit Führungsverantwortung sind. Dass es durchaus auch andere Möglichkeiten gibt, in leitende Funktionen aufzusteigen, zeigt der Lebensweg von Christin Kaulhausen, Abteilungsleiterin des Vorstandsstabs bei der Sparkasse Krefeld.

„Als ich damals 2009 nach der mittleren Reife mit meiner Ausbildung anfang, war ich die Einzige von 60 Auszubildenden, die noch minderjährig war“, erinnert sich Christin Kaulhausen lächelnd, „alle anderen hatten Abitur gemacht.“ Nach Abschluss der zweieinhalbjährigen Ausbildung arbeitete sie zunächst im Vertrieb als Privatkundenbetreuerin; der direkte Kundenkontakt in der Beratung lag der empathischen Bankkauffrau. „Wir bauen ein Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden und Kundinnen auf und unterstützen sie in den unterschiedlichsten Lebenssituationen“, erläutert Kaulhausen rückblickend, „das fand ich sehr bereichernd. Doch stellte sich schließlich für mich die Frage: Was ist der nächste Schritt?“ Die Antwort darauf kam in Form eines Stipendiums: Im Rahmen eines Auswahlverfahrens ihres Arbeitgebers wurde ihr ein Studium an der Hochschule für Finanzwesen und Management ermöglicht, die Ausbildung und zwei Jahre Arbeitserfahrung wurden als Qualifikation stellvertretend für das Ab-

itur angerechnet. Während der Studienzeit übernahm die engagierte Finanzfachfrau die Filialleitung in Stahldorf und schloss dem Bachelor in Banking und Sales, nach einem Positionswechsel in die Assistenz der Geschäftsleitung, kurzerhand noch ein Masterstudium in Management und Leadership an der Hochschule Niederrhein an. Heute führt sie als Abteilungsleiterin des Vorstandsstabes ein Team von acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, neben der Vorstandsassistenz liegen hier auch Gremienbetreuung sowie das Thema Nachhaltigkeit und Lieferkettensorgfalt in ihrer Verantwortung. „Das Wichtigste in der Kundenbetreuung war für mich, Lebenssituationen positiv gestalten zu können, und das kann ich als Führungskraft jetzt auch, mit den Menschen in meinem Team“, zieht Kaulhausen die Parallelen zwischen ihren unterschiedlichen beruflichen Stellungen. Sie räumt ein, dass dieser Lebensweg für sie mit dem Eintritt ins Arbeitsleben noch nicht klar war: „Ich habe die Ambition für weitere Karriereentscheidungen



LEADING LADIES IN TOWN



erst entwickelt, als ich die vielen Möglichkeiten in meinem beruflichen Umfeld in der Sparkasse erkennen konnte.“

Einen Anstoß gab ihr damals die Bemerkung einer Kollegin aus dem Vertrieb. „Sie fragte mich, warum ich mir nicht mehr zutraue? Das gab mir zu denken“, blickt die 31-jährige zurück. In ihrer Familie waren ihr Selbstständigkeit und Bescheidenheit vorgelebt worden, Tugenden, die sie heute noch immer schätzt. „Es kommt jedoch der Moment in der Karriereplanung, in dem speziell für Frauen das Selbstbewusstsein, was wir können und was wir uns zutrauen, der bessere Ratgeber ist“, erklärt Kaulhausen souverän. Parallel zur beruflichen Weiterentwicklung nahm sie auch an internen Mentoring-Programmen der Sparkassen-Finanzgruppe teil. Diesen Austausch mit erfahrenen Führungskräften betrachtet sie als entscheidende Unterstützung, um sich über Karrieremöglichkeiten, aber auch über die eigenen Fähigkeiten und Ziele klarer zu werden. „Meine Mentoren hatten eine eigene Perspektive auf unsere Berufswelt und auf mich als Person“, legt die besonnene Abteilungsleiterin die Vorteile des Mentorings dar, „daraus entstanden ganz neue Impulse für meine persönliche Entwicklung, die mich wirklich weiterbrachten.“ Ein Satz ist ihr als Essenz dieser Erfahrung besonders in Erinnerung geblieben: „Einer meiner Mentoren, Vorstandsmitglied in einer anderen Sparkasse, sagte zum Abschluss: ‚Frau Kaulhausen, sie sind nah am Menschen und klar in der Sache.‘“

Aufgrund ihrer eigenen guten Erfahrungen ist es für Christin Kaulhausen nur logisch, heute selbst als Mentorin anderen Nachwuchsführungskräften unterstützend zur Seite zu stehen. Daher begleitet sie in einem internen Programm der Sparkassen eine jüngere Kollegin ebenso wie in einem gemeinsamen Projekt der Hochschule Niederrhein mit der Unternehmerschaft Niederrhein und den Leading Ladies in Town eine Studentin der Chemie. „Das Fach meiner Mentee ist zwar außerhalb meiner Expertise“, gesteht die Mentorin freimütig, „doch es geht bei diesem Angebot auch nicht um inhaltliche Weiterbildung, sondern um die Persönlichkeitsentwicklung.“ Die Veränderungen der modernen Arbeitswelt bieten neue Chancen für die nachkommenden

Generationen, doch ist das Thema Gleichstellung nach Kaulhausens Meinung noch nicht beendet. „Es lässt sich nicht leugnen, dass Frauen in Hinblick auf höhere Karrierestufen noch Nachholbedarf haben“, stellt sie nachdrücklich fest. Aus diesem Grund ist sie auch Teil des internen Frauen-Netzwerkes der Sparkasse. „Wir möchten Frauen in unterschiedlichen Positionen sichtbar machen“, fasst sie zusammen, „aber auch über die vielfältigen Aufgaben und Tätigkeiten in unserer Sparkasse und die damit verbundenen Chancen aufklären.“ Denn aus der eigenen Biografie weiß Kaulhausen, dass sich viele Fähigkeiten, aber auch Zukunftsperspektiven erst im Berufsleben entfalten, die in schulischer Theorie verborgen bleiben.

Über LLIT – Leading Ladies in Town

Leading Ladies in Town Krefeld ist das Netzwerk für Förderung von Fach- und Führungskräften in der Krefelder Wirtschaft, Wissenschaft und Stadtgesellschaft.

Einfach mal vorbeischaun? LLIT-Event „Frauen & Medien“ – eine Live-Veranstaltung mit den Krefelder Medienprofis, Anouk van der Vliet, Chefredakteurin der Welle Niederrhein und Gordon Binder-Eggert, Redaktionsleiter der Westdeutschen Zeitung, am 24. September, 17-19 Uhr im WZ-Forum, Rheinstraße 76 in Krefeld. Kostenfreie Anmeldung bis 13. September unter gleichstellung@krefeld.de

Mitglied werden? Einfach Kontaktformular ausfüllen, absenden und schon geht es los. Es warten inspirierende Veranstaltungen, spannende Projekte und ein großes Netzwerk aus interessanten Fach- und Führungskräften sowie Unterstützer*innen aus sämtlichen Branchen und Bereichen: llit-krefeld.de/#kontakt

Auf dem Laufenden bleiben: linkedin.com/company/llit-krefeld
Mehr erfahren: llit-krefeld.de

Vaiano Textilreinigung

Sauberkeit aus Meisterhand



Marco Vaiano feiert 2024 das 50. Firmenjubiläum des Krefelder Familienunternehmens.

Schwülwarme Luft strömt einem entgegen, sobald man die Türschwelle überschreitet. Man ist sofort mittendrin im Geschehen. Nur ein paar Meter weiter erblickt der Besucher die frisch gewaschenen, gemangelten und gebügelten Hemden und Kleidungsstücke in Reih und Glied an den raumlangen Stangen hängen. Große Reinigungsmaschinen verrichten im Hintergrund brummend ihre Arbeit. Andere Gerätschaften untermalen zusätzlich diese Geräuschkulisse, die von hoher Betriebsamkeit zeugt. Die eine oder andere Mitarbeiterin wuselt in den Gängen umher, ganz in ihre Arbeit vertieft. Irgendwo ist hier schließlich immer etwas zu tun in der großen Textilreinigung Vaiano am Weeserweg. Der Inhaber Marco Vaiano führt zügigen Schrittes durch die Halle ins Büro. Auch im 50. Jubiläumsjahr laufen die Geschäfte gut. Das ist in einer allgemein schrumpfenden Branche ein beachtlicher Erfolg. Und das färbt auf die Laune ab. Die guten Zahlen haben aber natürlich auch mit der seit über fünf Jahrzehnten gewachsenen Verbundenheit zum Standort Krefeld zu tun.

Der Name Vaiano ist vielen Krefeldern schon lange ein Begriff und in guter Erinnerung. Am 1. April 1974 hatte Marcos Vater Giuseppe, ein Neapolitaner, der in den 1950er Jahren nach Deutschland ausgewandert war, die „Blitzreinigung Vaiano“ an der Marktstraße eröffnet. In einer Zeit, als Herren im Alltag noch Wollhosen, Anzüge und Krawatten trugen. 1993 zog das Unternehmen an den heutigen Standort um. Schon zu Schulzeiten half der Filius im Betrieb des Vaters aus, verdiente sich ein wenig Taschengeld hinzu. Im benachbarten Benrad wuchs er auf. Als Kind fand er sich im elterlichen Betrieb zwischen den riesigen rumpelnden und zischenden Maschinen wieder. Das war immer auch ein wenig Abenteuer und Spielplatz für den Jungen. 1995 begann Marco seine Lehre bei einer der damals größten Textilreinigungsfirmen in Deutschland in Bielefeld. „Am ersten Tag der Ausbildung kannte ich mich eigentlich schon aus“, erinnert er sich. Seinen Zivildienst leistete der ambitionierte Halbtaliener dann im Heilpädagogischen Zentrum in



Schonende Reinigung für Privat- und Gewerbekunden ist das Kerngeschäft der Vaiano Textilreinigung.

Tönisvorst ab. 2001 folgte die Meisterprüfung in Düsseldorf. Da ging er als einer der jüngsten Meister bundesweit in die Annalen ein.

2010 übernahm er die Regie im Unternehmen seines Vaters. „Er unterstützt mich immer noch mit Rat und Tat“, erzählt Marco Vaiano, der heute 25 Mitarbeiter beschäftigt. Das weit über die Stadtgrenzen hinaus renommierte Textilreinigungsunternehmen ist natürlich längst kein Ein-Mann-Betrieb mehr, auch wenn viele Systeme seit 2018 vollautomatisiert sind. Kunden kommen aus Moers, den Kreisen Neuss und Viersen sowie Korschenbroich. Überall dort gibt es extra Annahme- und Abholssysteme. 2001 hatte die Krefelder Firma den bundesweit ersten 24-Stunden-Automaten aufgestellt. In der Corona-Pandemie sattelte Marco Vaiano ein Stück weit um, um eine wechselnde Nachfrage zu bedienen. Dieses Umdenken macht sich bis heute bezahlt.

Privat- wie auch Großkunden und die Gastronomie ergeben längst den weiten Kreis derer, die ihre Kleidung und Textilien am Weeserweg in gute Hände geben. Der Chef selbst nimmt die eingehenden Materialien in Augenschein. Als Profi weiß er schon beim Erfühlen der Stoffe, was zu tun ist. Wie man der Flecken Herr wird. Mit einer Art Detektivarbeit hat er seine Arbeit mal liebevoll verglichen. Dazu die schnelle Reaktionszeit, um Kundenwünsche zu befriedigen. „Wir haben ein festes Privat- und Großkundensegment“, berichtet der dreifache Familienvater. Neben dem 24-Stunden-Service besticht seine Firma mit für Umwelt und Kleidung professioneller, aber schonender Reinigung. Dazu gibt es spezielle Kompetenzen für Oberhemden, Heißmangel, Änderungsschneiderei und Bügleri.

Ein hohes Maß an Hygiene, Service und die Nachhaltigkeit steht heute im Mittelpunkt des Unternehmens mit den vier Filialen in Krefeld, St. Tönis, Willich und Korschenbroich. 2020 erhielt die Textilreinigung ein entsprechendes Hygiene-Zertifikat. „Alles ist bei uns auf dem neuesten Stand.“ Energiesparende Maschinen aus Japan und Italien bilden den Kern. Aber natürlich bleibt der Mensch der entscheidende Faktor: „Wir haben ein tolles und eingespieltes Team“, weiß der 47-Jährige.

Marco Vaiano mag Menschen. Das spürt man sofort. Ein nettes Pläuschchen am Tresen, die Übergabe der blitzsauberen Wäsche an die zufriedene Kundschaft. „Das macht mir heute noch genauso viel Spaß wie früher“, erzählt er. Als Inhaber mischt er jeden Tag mit. Er liebt sein Handwerk, das muss der Krefelder nicht explizit erwähnen. Er strahlt es förmlich aus, packt gerne mit an, ist zielstrebig und beteiligt sich auch an der Forschung und an Testverfahren für die Industrie. Die Gedanken an die Zukunft bereiten ihm keine Sorgen. Im Gegenteil: „Wir sind gut aufgestellt.“ Wer schon einmal selbst zu Gast war in der Textilreinigung am Weeserweg, der weiß, dass diese Aussage der Wahrheit entspricht. Das allein ist im 50. Jubiläumsjahr gewiss eine gute Nachricht. //al

Vaiano Textilreinigung
Weeserweg 21A // 47804 Krefeld
Telefon: 02151 - 710814 // E-Mail: info@vaiano.de
vaiano.de

WIE WIRD MAN EIGENTLICH ...

GEMEINDEREFERENTIN?

Text: Melanie Struve // Fotos: Felix Burandt

Bei vielen Berufen haben wir schnell eine Vorstellung, worum es geht: Piloten fliegen, Feuerwehrleute löschen, Lehrende unterrichten und Pfarrer predigen. Doch was macht eigentlich eine Gemeindereferentin? Michelle Engel, bei Instagram besser bekannt als „Fregels“, blickte mit uns hinter die Kulissen ihrer katholischen Kirchengemeinde in Krefeld. Dort verriet sie nicht nur, dass sie gern mal mit Bastian Pastewka und Anke Engelke Kaffee trinken möchte oder wie cool ihr Chef jenseits der sozialen Medien ist. Zwischen Seniorenfrühstück, Kitabesuch und Gottesdienst im Hospiz trafen wir eine pragmatische und positive junge Frau, die bereits ihren Traumjob gefunden hat. Weil er vielseitig und nah an den Menschen ist.

„Blues Brothers? Kenne ich nicht!“ Die 31-jährige Michelle Engel hebt bei dieser Frage die Schultern und lächelt. Vielleicht haben wir doch den Altersunterschied unterschätzt, denn der Beruf der jungen Frau weckte bei uns direkt Assoziationen zur Filmkomödie von 1980 – schließlich sind die Hauptfiguren Jake und Elwood Blues im Auftrag des Herrn unterwegs. Und dafür gibt es in der römisch-katholischen Kirche einen Fachbegriff: die *Missio canonica*. Wer beispielsweise als Religionslehrer, Dozent an einer Hochschule oder Gemeindereferent die christliche Lehre verkünden möchte, braucht einen Auftrag des Bischofs. Dieser wird in Form einer Urkunde überreicht, wie Fotos des Bistums Aachen auf Facebook belegen. Aber keine Sorge: Auch wenn wir an diesem Dienstagmittag einige kirchenrechtliche Begriffe zu hören bekommen, die ziemlich flott aus der gut gelaunten Rheinländerin herausprudeln, wird es nicht langweilig oder gar „churchy“ werden.

„Kirche kann modern, jung und lustig sein, aber eben auch an Traditionen und Festlichkeiten festhalten“, schreibt „Fregels“ im Pfarrjournal der Gemeinde Papst Johannes XXIII., das wie ein hochwertiges Printmagazin gestaltet ist. Und verrät damit das Erfolgsgeheimnis der Dionysiuskirche auf Instagram: Mehr als 42.000 teils kirchenferne Menschen folgen inzwischen dem Account, weil sie sich angesprochen fühlen von einem gelungenen Mix aus Spontaneität und Alltagsszenen, flapsigen Sprüchen, empathischen Predigten oder tief sinnigen Gebeten, täglich gepostet von Michelle Engel und dem Krefelder Pfarrer David Grüntjens alias „Chef“. Die zwei sind ein eingespieltes Team und kabbeln sich zuweilen wie ein altes Ehepaar – mit dem „nervigen“ Effekt, dass sie die am häufigsten gestellte Frage nach dem Beziehungsstatus ganz offiziell in einem Reel verneinen.

„Menschen brauchen Verkündigung, brauchen Ansprechpartner, brauchen Ohren, die ihnen zuhören“, erklärt die Gemeindereferentin das Konzept und

freut sich in Zeiten von Kirchenaustritten und Negativ-Schlagzeilen besonders über den Zuspruch in den sozialen Medien. Denn nicht nur die reinen Nutzerzahlen, sondern auch begeisterte Kommentare wie „Sehr cool gemacht“, „Toller Content“ oder „Ihr seid ja ganz normal“ zeigen: Fregels und Chef haben offenbar einen Nerv getroffen. Sie bedienen die Sehnsucht vieler Menschen nach einem Sinn im Leben und spielen eine Vorreiterrolle für weitere Bistümer, wie Engel ausführt. „Hier steckt viel Potenzial drin: Durch unseren Instagram-Auftritt haben die Menschen nicht mehr die große Hemmschwelle, um nach einem Gesprächstermin zu fragen, in die Kirche zu kommen oder eine Messe mitzufeiern. Wir können Vorurteile abbauen.“

Michelle Engel beantwortet jeden Tag Hunderte von Nachrichten persönlich, sie kann vermitteln, Trost spenden oder Halt geben. „Einer muss das ja machen“, sagt sie mit einem Schulterzucken und nimmt lässig einen Schluck aus der kleinen Wasserflasche. „Da ist viel Seelsorge dabei, das lässt sich nicht einfach an Ehrenamtler abgeben.“ So nimmt sie auch gern in Kauf, nicht mehr unerkannt einkaufen gehen zu können und extrem wenig Freizeit zu haben. „Eigentlich wäre Influencerin bei dieser Menge an Followern schon ein Vollzeitjob“, lacht die engagierte Gemeindereferentin und schwärmt von der Vielfalt eines fast unbekanntem Berufs. „Beerdigungen, Seelsorgegespräche, Trauerarbeit, Gottesdienste im Hospiz oder Kitabesuche stehen regelmäßig an. Zudem organisiere ich Events wie das Seniorenfrühstück, arbeite in Gremien mit und bin für die ganze Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich“, beschreibt Engel ihren bunt gemischten und lebensnahen Joballtag. „Wir sitzen alle unter einem Dach, was die Dienstwege schön kurz macht. Morgens um 9 Uhr trudeln alle im Pfarrbüro ein, um sich auszutauschen und dann ihrer Wege zu gehen. Kein Tag ist wie der andere!“ Die dezent geschminkten Augen leuchten jetzt ununterbrochen, während sie uns fast ohne Atempause in die Anfänge ihrer Vita mitnimmt.



”

ICH WUSSTE NACH DREI
MINUTEN: GEMEINDEREFERENTIN,
DAT WÄR WAT FÜR MICH.



Nachrichten beantworten, Rat geben, Trost spenden: Ein Job zwischen Seelsorge, Lifecoaching und Influencer.

1993 geboren und mit drei Geschwistern in der Nähe von Heinsberg aufgewachsen, schlägt sie früh den klassischen Weg ein und wird Messdienerin. Ein Grund: „Die fuhren ins Phantasialand!“ Sie engagiert sich in der Jugendarbeit, baut ihr Fachabitur an einem Berufskolleg und überlegt, nach einem Praktikum in einem integrativen Kindergarten Heilpädagogik zu studieren. „Ich wollte beruflich auf jeden Fall etwas mit Menschen – egal welchen Alters – machen, vielleicht Krankenpflegerin lernen, um später nach Afrika zu gehen“, erklärt Engel. Doch mit dem Studienplatz klappt es nicht, dafür springt sie als Integrationshelferin für einen Autisten ein. Den Ausschlag gibt dann ein Gespräch mit einer Ordensschwester im Berufungspastoral: „Die wusste nach drei Minuten: Gemeindefereferentin, dat wär wat für mich. Zack, so bin ich an der Katholischen Hochschule in Paderborn gelandet. Dabei hatte ich vorher nie von diesem Beruf gehört.“ Viele würden eher an einen Bürojob in der Stadtverwaltung denken, was zu ihrer zupackenden Persönlichkeit, die Freiheit und Abwechslung sucht, nicht gepasst hätte.

Das dreijährige Studium der Religionspädagogik (heute: Angewandte Theologie) muss eine intensive Zeit gewesen sein, denn jetzt bricht der rheinische Singsang häufiger durch, und Michelle Engel lächelt bei der Erinnerung tief in sich hinein. „Das erste Jahr am Pauluskolleg fühlte sich an wie Klassenfahrt: Alle wohnten unter einem Dach, es gab einen Pub und

eine eigene Kapelle“, bestätigt sie den Eindruck. Und widerlegt gleich ein Klischee: „Man trifft dort nicht nur betende gläubige Menschen.“ Die Studienfächer reichen von Bibelkunde über Psychologie und Seelsorge bis zur Pastoraltheologie, Fremdsprachenkenntnisse in Griechisch oder Hebräisch braucht es im Gegensatz zum Theologiestudium nicht. Dem Bachelorabschluss folgen drei weitere Jahre der praktischen Ausbildung in der Gemeindeassistentin, die Michelle Engel in Aachen-Brand verbringt. Bei der schon erwähnten Urkundenüberreichung trifft sie auf Domkapitular Pfarrer Heiner Schmitz, der ihr die Stelle im Krefelder Pastoralteam vermittelt. 2019 wird David Grüntjens sein Nachfolger – und zwei authentische Menschen treffen aufeinander, die nicht nur den gleichen Humor haben, sondern auch ähnliche Ziele und Wünsche für die Kirche verfolgen: „Wir möchten nicht auf der Stelle treten, sondern Menschen und unsere Gemeinde voranbringen.“ Die Nachfrage ist da, auch wenn 1.098 Krefelder im Jahr 2023 die katholische Kirche verließen.

Die Blues Brothers wussten vor über vier Jahrzehnten: „Everybody needs somebody to love.“ In der Originalfassung des Songs ruft Solomon Burke, im Stil eines Predigers, nach Menschen, die die Macht der Liebe bezeugen. Vielleicht wird es Zeit für eine Neuauflage mit einer weiblichen Sängerin, die als Gemeindefereferentin arbeitet. Sie ist bereits auf einem guten Weg.



SUV WOCHEN

01.09 – 30.09.2024

**CUPRA
Ateca 1.5 TSI**
110 KW (150 PS)
7-GANG DSG
43.025,21 €



Kraftstoffverbrauch 6,8 l /
100 km, CO₂-Emission
154 g/km, CO₂-Klasse E
(kombinierte Werte gem.
WLTP)



**SEAT Ateca
Xperience 1.5 TSI**
110 KW (150 PS)
7-GANG DSG
37.310,92 €



Kraftstoffverbrauch 6,7 l /
100 km, CO₂-Emission
152 g/km, CO₂-Klasse E
(kombinierte Werte gem.
WLTP)



**SEAT Tarraco
Xperience 1.5 TSI**
110 KW (150 PS)
7-GANG
41.630,25 €



Kraftstoffverbrauch 7,3 l /
100 km, CO₂-Emission
166 g/km, CO₂-Klasse F
(kombinierte Werte gem.
WLTP)



SERVICE AKTION



**PROBE
FAHRT**



**PROBE
FAHRT**

Werkstatt-
Termin
vereinbaren &
**Fanpaket
sichern!***

02151 339 300
 info@toefi.de



*Bei Abholung erhalten Sie den Coupon für einen Tag Probefahrt in Ihrem Wunschmodell und ihr Fanpaket.

Andreas Focke

WEIL DAS HERZ FÜR KREFELD SCHLÄGT

Text: Melanie Struve // Fotos: Niklas Breuker

Musik, Mode, Reisen, Sport: Andreas Focke wusste die schönen Dinge des Lebens immer zu genießen. Bis ein einschneidendes Erlebnis ihm klarmachte, dass all diese Annehmlichkeiten nicht selbstverständlich sind. 2015 kracht es buchstäblich im Leben des gut vernetzten Vertriebsleiters: Bei einem Fußballspiel in Paris, bei dem auch er anwesend ist, sprengen sich drei Selbstmordattentäter in die Luft. Der islamistische Anschlag erschüttert die westliche Welt – und den Krefelder, in dem nun der Entschluss reift, sich politisch zu engagieren.



Andreas Focke ist von ganzem Herzen Krefelder und engagierter Kommunalpolitiker in den Reihen der CDU.

Es ist Freitag, der 13. November 2015: Im Stade de France tragen die Fußballnationalmannschaften Frankreichs und Deutschlands ein Freundschaftsspiel aus. 80.000 Zuschauer sind live dabei, darunter auch der Krefelder Andreas Focke, der selten ein Auswärtsspiel der Deutschen verpasst. Um 21:17 Uhr, etwa 15 Minuten nach Spielbeginn, kommt es vor dem Eingang zu einer Detonation, der wenig später, um 21:21 Uhr und um 21:36 Uhr, zwei weitere folgen. Um eine Panik zu vermeiden, wird auf den Abbruch des Spiels verzichtet, erst nach dem Schlusspfiff erfolgt die Evakuierung.

„Es war wie im Krieg“, erinnert sich der 59-jährige Finanzexperte nachdenklich, als wir uns an diesem Donnerstag im Biergarten vor dem Stadtwaldhaus treffen. „Überall Polizisten mit Maschinengewehren, Rauchschwaden, rennende Menschen – die Situation wirkte sehr bedrohlich.“ Die Erfahrung ist nicht nur ein schockierendes Erlebnis, sie wird zum Wendepunkt im Leben des Kaufmanns, der gern unter Menschen ist und das Leben genießt. Ein Gefühl der Unsicherheit verfolgt ihn ab diesem Moment in Clubs, Kneipen und Fußballstadien: Das Schicksal könnte überall zuschlagen und das Leben zerstören. Dieses

Gefühl mündet schließlich in dem Entschluss, sich nicht mehr darauf zu verlassen, dass die Politik für uns die richtigen Entscheidungen trifft, sondern selbst dazu beizutragen. 2019 findet Focke in der CDU Krefeld eine politische Heimat und wird innerhalb weniger Jahre zum Mitglied des Kreisvorstands und Vorsitzenden der kommunalpolitischen Vereinigung gewählt. Die KPV ist für die politische und kommunalrechtliche Ausbildung der ehrenamtlichen Politiker der CDU verantwortlich, pro Jahr organisiert und moderiert er 30 bis 40 Schulungen. „Wenn ich etwas mache, dann richtig!“, sagt Focke über sich.

Sein Wertesystem beschreibt er als „politisch konservativ, privat liberal“. Ordnung und Sicherheit sind ihm genauso wichtig wie der Respekt untereinander: „Ohne Respekt kann eine Gesellschaft im Umgang miteinander auf Dauer nicht funktionieren!“ Dieser zeigt sich seiner Meinung nach schon in kleinen Dingen, wie dem Bitte und Danke und dem freundlichen Wort an der Supermarktkasse, aber auch an unserem Umgang mit öffentlichem und fremdem Eigentum. Erst gestern sei er bei einer Kosmetikerin auf der Rheinstraße gewesen und habe sich über herumliegenden Müll und Urin im Hauseingang geärgert.



„Der KOD macht einen guten Job, doch er ist mit den vielfältigen Problemen manchmal überfordert.“ Um Lösungen zu finden, engagiert sich Focke mittlerweile in fünf Arbeitsgruppen der CDU, unter anderem „Ordnung / Sicherheit“.

Ganz überraschend ist dieser klare, vom Gemeinschaftssinn geprägte Wertekosmos nicht: 1965 kam Focke als Sohn einer Schneiderin und eines Betriebsschlossers zur Welt. „Ich bin ein Arbeiterkind und habe zunächst die Hauptschule besucht“, blickt der Bockumer selbstbewusst auf seine Wurzeln zurück. „Danach folgten die Höhere Handelsschule, eine Ausbildung zum Bürokaufmann und die Bundeswehrzeit.“ Ein BWL-Studium habe er nach zwei Semestern wieder abgebrochen, weil er sich selbstständig machte und es ihn beruflich nach Berlin

und Dresden verschlug. Es folgt eine erfolgreiche Laufbahn als Versicherungsfachmann und Geschäftsbereichsleiter für Bausparen und Baufinanzierung. Seine Liebe zur Kultur und Musik machte ihn zwischenzeitlich sogar zum Besitzer der Diggler-Bar, im Förderverein der Kulturrampe engagiert er sich bis heute.

Seine kommunikative Ader und die Freude, unter Menschen zu sein, haben zu Fockes Erfolg ganz sicher beigetragen – und prädestinieren ihn dazu, Menschen zusammenzubringen: „Über 5.000 Kontakte habe ich in meinem Telefon gespeichert, und mit vielen Gastronomen Krefelds bin ich befreundet.“ Wer Krefelds Kneipen, Geschäfte oder Kulturstätten besucht, wird ihm dort garantiert früher oder später über den Weg laufen. „Ich freue mich auf das Folklorefest am kommenden Wochenende“, lacht er zur Bestätigung. „Ich finde, man sollte sein Geld in der Region ausgeben, wenn man die Menschen hier unterstützen will.“ Aus diesem Grund hat er über Facebook auch die Seite „Krefelder unterstützen Krefelder“ ins Leben gerufen.

Was wir wirklich an Krefeld haben, wüssten viele der Kritiker der Stadt nicht ausreichend zu würdigen: „Eine Reise nach Kolumbien oder Indien würde manchem helfen, die eigene Anspruchshaltung einmal zu überdenken“, erklärt er mit einem Zwinkern. Was natürlich nicht heißen soll, dass man sich mit klaren Missständen einfach abzufinden habe. Focke wünscht sich, dass sich mehr Menschen ehrenamtlich engagieren, beispielsweise in der Politik oder in einem Verein.

Eins hat er an jenem Abend vor neun Jahren gelernt: Das, was man hat, kann sich in einem winzigen Sekundenbruchteil in Rauch auflösen. Und oft erkennt man erst danach, was es eigentlich wert war.

Andreas Focke will sich 2025 für den Stadtrat aufstellen lassen und ist für Fragen oder Interesse bezüglich der CDU für die Bürger der Stadt Krefeld erreichbar: www.andreas-focke.com.

Fiat 600 1.2 T3 74 KW (100 PS) DCT Benzin: Kraftstoffverbrauch nach WLTP (l/100km) Stadt 3,8; Stadtrand 4,4; Landstraße 4,4; Autobahn 5,8; kombiniert 4,8; CO₂-Emission nach WLTP (g/km) kombiniert 109; CO₂-Klasse: C

¹Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, Leasingsonderzahlung 0 €; Laufzeit 24 Monate; 24x mtl. Leasingrate 139,00 €; Laufleistung 5.000 km/Jahr. Zzgl. Überführungskosten in Höhe von € 895,-. Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



Preckel Automobile GmbH
 Offizieller Fiat Vertragspartner
 Virchowstraße 140-146, 47805 Krefeld
www.preckel.de





NABU Bezirksverband Krefeld / Viersen e.V.

Weil Natur Zuhause ist

Text: Melanie Struve // Fotos: Niklas Breuker

Sie schützen Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Sie begeistern für Kröten, Kraniche und Käfer. Und sie entwickeln Lösungen für den Natur- und Klimawandel. Seit 1899 bietet der Naturschutzbund Deutschland ein Zuhause für alle, die sich für Natur und Umwelt engagieren. Allein der NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen hat fast 10.000 Mitglieder. Aus gutem Grund: Die biologische Vielfalt ist bedroht, und in nur 50 Jahren sind die weltweiten Bestände an Säugetieren, Vögeln, Reptilien und Amphibien um mehr als die Hälfte geschrumpft. Bodo Meyer – gelernter Koch, Betriebswirt und 1. Vorsitzender – sprach mit uns über komplexe Systeme, Sümpfe und Schottergärten. Was wir tun und lassen können.



Bodo Meyer, 1. Vorsitzender des NABU Bezirksverbands Krefeld/Viersen, hat ein wachendes Auge über die hiesige Flora und Fauna.

„Naturschutz ist ein altes Thema“, fällt Bodo Meyer mit der Tür ins Haus, als wir uns in einem Buchladen-Café einen ruhigen Tisch suchen. Der gebürtige Uerdinger ist mit dem Fahrrad da und springt gut vorbereitet in die Historie des NABU, der in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum feiert. Denn Artenschwund, Wasser- und Luftverschmutzung, Zersiedlung der Landschaft, das Verschwinden von Hecken und die Trockenlegung von Feuchtgebieten sind keine exklusiven Erscheinungen unserer Zeit. Schon vor 125 Jahren schreckten die Umweltauswirkungen in Deutschland viele Zeitgenossen auf. Eine der unmittelbaren Folgen war die Gründung des Bundes für Vogelschutz im Jahr 1899, aus dem der heutige NABU hervorging. Mit rund 820.000 Mitgliedern ist er inzwischen der größte Naturschutzverband Deutschlands. „Die Stuttgarter Kauffrau Lina Hähnle übernahm den Vorsitz, was von der Männerwelt zunächst mit einigem Stirnrunzeln zur Kenntnis genommen wurde. Sie



Am Sankertgraben zwischen den Niepkuhlen und dem Hülser Bruch findet sich eine einzigartige Flora mit seltenen Pflanzen.

führte den Verein 38 Jahre lang und prägte ihn mit ihrer zupackenden Art“, weiß der 67-jährige Betriebswirt, der mit seinem Faible für Zahlen und Fakten beeindruckt und uns wissen lässt, dass der Verein den deutschen Kaiser Wilhelm und US-Präsident Johnson als prominente Mitglieder gewinnen konnte. Es habe nicht lange gedauert, bis sich in ganz Deutschland zahlreiche lokale Untergliederungen bildeten. Die Krefelder Naturschützer ließen sich zwar noch etwas Zeit, sind dafür aber deutlich gewachsen.

Rund 9.500 Mitglieder packen heute im 1976 gegründeten NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen tatkräftig mit an oder unterstützen finanziell; eine schon in den Zwanzigerjahren gegründete Gruppe war relativ schnell wieder zerfallen. Das gemeinsame Ziel ist klar definiert: „Die Schönheit unserer niederrheinischen Landschaft zu erhalten und die Artenvielfalt zu stärken“, betont Bodo Meyer, der übrigens nicht mit dem Oberbürgermeister verwandt ist. „Viele Ehrenamtliche arbeiten im praktischen Biotopschutz mit und entfernen beispielsweise Brombeeren, legen Blühstreifen an, pflanzen Hecken oder schneiden Bäume. Ein grüner Daumen kann also nicht schaden. Je nach Jahreszeit beschäftigen sich die Akteure auch mit Vögeln, Fledermäusen oder Amphibien.“ Ob Eulenschutz, Baumpflege, Plan-

verfahren oder Mitarbeit auf dem NABU Naturschutzhof in Nettetal – die Themenfelder der Arbeitsgruppen sind breit gestreut. Interessierte können sich auf der Webseite einen Überblick verschaffen oder beim nächsten Zoobesuch den Infostand des NABU ansteuern.

Während uns Espresso und Detox-Wasser serviert werden, tauchen wir entspannt in den Arbeitsalltag des 1. Vorsitzenden ein. Als Betriebswirt, der bei der Bundesbank und der Unteren Landschaftsbehörde der Stadt Krefeld passende Erfahrungen gesammelt hat, kümmert sich Bodo Meyer seit gut einem Jahr ehrenamtlich um die Finanzen und den Ankauf von geeigneten Flächen wie Streuobstwiesen, Feuchtwald oder Kleingewässer. „Hauptschwerpunkt unserer Arbeit sind Schutz und Pflege von Natur und Landschaft: Wir haben ca. 80 Hektar vereinseigene Flächen, die nach ökologischen Gesichtspunkten gestaltet und gepflegt werden. Dabei legen wir Wert auf kleingekammerte Landschaftsbereiche mit Hecken, Inseln aus Feldgehölz, Kopfweiden und Gräben, damit wir Pflanzen und Tieren vielfältige Lebensräume bieten.“ Beim Sankertgraben, den wir als Ort für den Fototermin ins Auge fassen, gerät der eher sachliche Zahlenmensch fast ins Schwärmen, und man merkt ihm an, dass er sich seit vielen Jahrzehnten für die heimische Natur ein-

setzt: „Der Sankert ist ein wichtiges Bindeglied zwischen den Naturschutzgebieten Niepkuhlen und Hülser Bruch, er wurde schon Ende des vorletzten Jahrhunderts von großen Botanikern wertgeschätzt. Die Bruchflora ist einmalig, hier findet man noch seltene Pflanzen!“

Auch Klimaschutz ist ein großes Thema beim NABU. Der Verein unterhält bereits seit vielen Jahren eine Reihe von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden wie der Volkshochschule und betreibt auf seiner Homepage einen Klimablog, der laut Bodo Meyer „kaum eine Frage zum Klima und zur künftigen Krefelder Klimaneutralität“ offen lässt. Nicht nur mit der Entsendung von Mitgliedern in den Naturschutzbeirat und in den Umweltausschuss ist der NABU Bezirksverband zudem politisch tätig – als staatlich anerkannter Umwelt- und Naturschutzverband im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes müssen der NABU und alle seine Gliederungen bei Eingriffen in den Naturhaushalt angehört werden. Ein Aspekt in diesem Zusammenhang ist dem Vereinsvorstand so wichtig, dass er ihn mehrfach wiederholt: „Der NABU möchte nicht mit erhobenem Zeigefinger den Menschen vorschreiben, ob sie ein Kotelett essen sollen oder nicht. Oder wie und wohin sie in Urlaub fahren. Auch nicht, welche Heizung sie einzubauen haben. Jeder sollte selbst entscheiden, was er für vernünftig hält.“ Damit spricht Bodo Meyer ganz in der Tradition der Gründerin Lina Hähnle, die auf Volksnähe setzte und ein niedrigschwelliges Angebot entwickelte. Im Bund für Vogelschutz brauchte man kein ornithologisches Fachwissen, keine Reichtümer und keinen bestimmten sozialen Status, um sich zu engagieren. Der legendär niedrige Mitgliedsbeitrag, der über Jahrzehnte 50 Pfennig für Erwachsene betrug, war ohne Schwierigkeiten zu bezahlen. Was jedoch von Anfang an zählte, war Naturschutz auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse, versichert der Naturschützer freundlich. Eigene Forschungsinstitute, wissenschaftliche Fachausschüsse und Arbeitskreise leisten zentrale Grundlagenarbeit, erarbeiten Konzepte und geben Fachpublikationen heraus. Ihre Arbeitsgebiete reichen von naturwissenschaftlichen Spezialthemen über Verkehr- und Energiepolitik bis hin zu ökologischer Land- und Forstwirtschaft.



Noch draußen vor dem Café führen wir das Gespräch angeregt weiter, bevor wir uns auf die Drahtesel schwingen und in unterschiedliche Richtungen den Heimweg antreten. Im Grunde gibt es viele kleine Dinge, mit denen wir uns gleich vor der Haustür für unseren Lebensraum stark machen können: Das Auto öfter stehen lassen, bewusster konsumieren oder es im eigenen Garten blühen lassen. Oder im NABU mit anpacken. Weil Natur unser Zuhause ist.

Webseite: nabu-krefeld-viersen.de

detig

Job mit Ausblick?

Immobilienkaufleute: jetzt bewerben!

Teamspirit: Jeder steht für den anderen ein und ist bereit, Verantwortung zu tragen! Für Miet- & WEG-Verwaltung bieten wir vollständigen Leistungsumfang an.

Comet-Bau Detig GmbH & Co KG · Carl-Wilhelm-Str. 31 · 47798 Krefeld
T. 0 21 51 / 6 59 19-0 · info@cometbau.de · www.cometbau.de



WOHNEN IM GRÜNEN WINKEL: NÄHE x NATUR = WOHLBEFINDEN



FERTIG-
STELLUNG 2025
JETZT
ANRUFEN!

HOCHWERTIGE,
SUPERSCHICKE
EIGENTUMSWOHNUNGEN
IN VERBERG!

STATE OF THE ART QUALITY

- KfW 40 EE Standard
- Beheizung über Erdwärmepumpe
- Photovoltaikanlage
- Klinker-Riemchen mit energieeffizienter Wärmedämmung
- 16 Tiefgaragen-Stellplätze mit Autoaufzug
- Edle Bodenbeläge, u.a. Landhausdiele
- Bodentiefe Fenster und Türen
- Elektrische Raffstores mit Zeitschaltuhren
- Hochwertige Sanitärobjekte und Armaturen
- Fußbodenheizung mit Einzelraumregulierung
- Moderne Videosprech-/Klingelanlage



IHR ANSPRECHPARTNER

Königshof Immobilien GmbH
Heideckstraße 183 • 47805 Krefeld

02151 - 391666 • info@koenigshof.com • koenigshof-immobilien.de

BauFormArt GmbH • Grüner Dyk 70 • 47803 Krefeld

02151 - 50 97 60 • info@bauformart.com • www.bauformart.com





Fotos: Stadt Krefeld

FestiWall vom 13. bis 22. September

BUNTES PROGRAMM RUND UM DIE VIER WÄLLE

Mit den vier Wällen verfügt Krefeld über ein außergewöhnliches städtebauliches Alleinstellungsmerkmal. Im Zuge der Stadterweiterung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts schuf Stadtbaumeister Adolph von Vagedes vier markante Promenaden als klare Abgrenzung der Stadt zu ihrem Umland. Heute, rund 200 Jahre später, sind neue Konzepte gefragt, die innerstädtische Mobilität, Aufenthaltsqualität und kulturelles sowie gastronomisches Angebot in Einklang bringen. Dies haben Stadtplanung und Stadtmarketing bereits im Jubiläumsjahr 2023 zum Anlass genommen, den Raum rund um die Wälle mit dem „FestiWall“ einmal auf ganz besondere Weise zu nutzen.

Dieses Erfolgskonzept wird 2024 vom 13. bis 22. September wiederholt. Auf's Neue verwandelt sich der Westwall südlich des Kaiser-Wilhelm-Museums in eine blühende Stadt-Oase mit einem



bunten Programm, vielen Aktionen und einem großen gastronomischen Angebot bereits ab mittags. Zur Mobilitätswoche gehören auch autofreie Zonen. Statt Parkplatzatmosphäre laden unter der Woche ein Gastro-Areal und der sich anschließende „Westwallgarten“ zum Essen und Quatschen ein. Beim täglichen Mittagstisch ab 12.30 Uhr kann man hier die Mittagspause verbringen oder auch nach Feierabend den Tag entspannt zu kulturellen sowie informativen Beiträgen auf und vor der Wanderbühne ausklingen lassen. //mo

DIE HIGHLIGHTS DES FESTIWALLS

Freitag, 13.09.24

Am Freitag macht der Spätmarkt „Eäte.Drenke.Danze“ der Krefelder Initiative „Kriewel Erleäwe“ den Auftakt und lädt ab 17.00 Uhr vom Joseph-Beuys-Platz bis zum Südwall zu Essen, Trinken und Tanzen auf dem Wall ein.

Samstag, 14.09.24




Der Samstag steht ab dem späten Nachmittag im Zeichen einer kleinen Fête Française. Es können nach Herzenslust Muscheln und Quiche gespeist und Chansons gelauscht werden. Dazu gibt eine französische Weinprobe und einen Bücherbus mit französischen Medien.

Sonntag, 15.09.24

Gemeinsam brunchen, klönen und trödeln: Der Sonntag steht ganz im Zeichen des Zusammenkommens in einer großen Nachbarschaft. Ob selbst mitgebrachte Speisen oder herrlich frischer Kaffee, Süßes sowie Herzhaftes von einem der vielen Food-Stände: Hier werden alle mehr als satt!

Das vollständige Programm des FestiWalls und Anmeldung zum Sonntags-Brunch unter: www.krefeld.de/festiwall

Seit 35 Jahren Ihr erfolgreicher Partner für Wohnimmobilien im Raum Krefeld.

-  Verkauf und Vermietung von Wohnimmobilien
-  Realistische, punktgenaue Wertermittlung
-  Zertifizierte Gutachter
-  Seit 1995 ehrenamtlicher Makler im Gutachterausschuss der Stadt Krefeld



KÖNIGSHOF

IMMOBILIEN GMBH

Verlässlich erfolgreich.

Heideckstraße 183
47805 Krefeld
Telefon 02151-391666
info@koenigshof.com
www.koenigshof.com



Bezirksverband
Düsseldorf e.V.



Ausbildungsbetrieb



Haus der Familie

Tag der offenen Tür am 14.09.: Eine kreative Entdeckungsreise

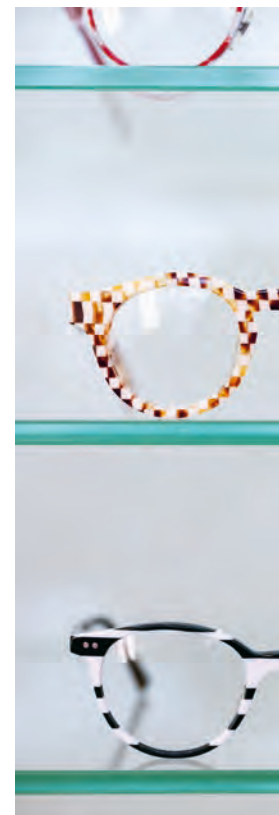


Die Evangelische Familienbildungsstätte „Haus der Familie“, eine nach dem Weiterbildungsgesetz anerkannte Einrichtung der Erwachsenenbildung in Trägerschaft des Evangelischen Gemeindeverbandes Krefeld, wendet sich mit zahlreichen Kursen und Projekten an Menschen jeden Alters, in verschiedenen Familien- und Lebensformen, unabhängig ihrer Nationalität und religiösen Anschauung. Wer das breite Angebot und die Arbeit des Hauses kennenlernen und einen spannenden Tag voller neuer Erkenntnisse und kreativer Möglichkeiten erleben möchte, hat am 14. September ab 14 Uhr Gelegenheit. Zum Tag der offenen Tür lädt die Belegschaft Jung und Alt zur bunten Entdeckungsreise ein: So betätigen sich Neugierige in einem französischen Kochkurs oder schnuppern rein in die Kunst des Nähens. Kinder finden eine Spielwiese vor und nehmen an einer Bastelstunde teil. Diverse Informationsveranstaltungen und Vorträge runden die Veranstaltung ab, bei der natürlich auch ein Kuchenbuffet und Livemusik nicht fehlen dürfen. Das Haus der Familie freut sich auf rege Teilnahme!

Tag der offenen Tür im Haus der Familie
Sa, 14. September // 14 Uhr
Haus der Familie
Westwall 40 – 42 // 47798 Krefeld
Telefon: 0 21 51 - 4794630 // E-Mail: info@hdf-krefeld.de
www.gemeindeverband-krefeld.de/haus-der-familie



Bunte Outfits, moderne Brillen und stets ein Lächeln für ihre Kundschaft: So wird Rommy Werner vielen Krefeldern in Erinnerung bleiben.



Optik Werner

NACH 30 JAHREN SAGT OPTIK WERNER ADIEU UND DANKE

Fotos: Felix Burandt

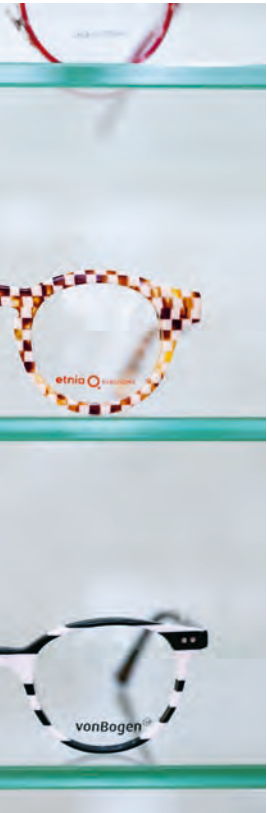
Als Rommy Werner im Februar 1994 ihr eigenes Optikgeschäft eröffnete, wusste sie natürlich nicht, dass sie dieses Jahr ihr 30-jähriges Jubiläum feiern würde. Nach ihrer Ausbildung bei einem Krefelder Optiker arbeitete sie dort einige Jahre und übernahm schließlich die Leitung einer Filiale. Ende 1993 kündigte sie dort ihre Stellung, um sich selbständig zu machen. Die Filiale wurde daraufhin geschlossen. Die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten gestaltete sich allerdings zunächst schwierig: Ladenlokale auf dem Ostwall, der damals noch viel mehr Nobelmeile war als heute, waren nicht zu bekommen. Ein Ladenlokal für 4.800 DM Kaltmiete auf der Königstraße war ihr für den Einstieg in die Selbständigkeit zu teuer.

„Ich war schon ziemlich frustriert, weil der eigene Laden unerreichbar schien, da bekam ich von einem Freund den Tipp, dass auf der Rheinstraße etwas frei ist“, erinnert sich die Optikerin. „Das war damals noch eine gutbürgerliche Gegend mit einigen alteingesessenen Geschäften, also eine sehr gute Lage für ein Fachgeschäft mit hochwertigen Produkten. Heute würde ich eher nach Traar oder zum Bismarckplatz gehen, wenn ich noch einmal ein Optikgeschäft eröffnen wollte.“

Jetzt, nach drei Jahrzehnten erfolgreichen Unternehmertums, geht diese Ära definitiv zu Ende. Zum 31.12.2024 schließt Rommy Werner die Pforten ihres Ladenlokals und geht in den wohlverdienten Ruhestand. „Ich bin jetzt über 50 Jahre im Beruf. Es hat mir immer Spaß gemacht, und von meinen Kunden habe ich stets ein gutes Feedback bekommen, aber jetzt ist es genug. Ich möchte aufhören, solange ich mich noch fit und gesund fühle. Mit Mitte 80 durch den Laden zu humpeln, ist für mich keine attraktive Vorstellung“, betont die Unternehmerin.

Rommy Werner ist zwar nicht in Krefeld geboren, sondern eine gebürtige Dresdnerin. Nach mehr als 50 Jahren im Beruf ist sie in der Seidenstadt aber sehr gut vernetzt. Zu vielen Stammkunden haben sich stabile Beziehungen entwickelt. „Ich war immer eher der extrovertierte Typ“, erzählt sie mit einem Lächeln. „Die Kundenkontakte machen mir heute noch Spaß. Deshalb habe ich für die handwerklichen Arbeiten einen Mitarbeiter beschäftigt“, betont sie. „Dass Verkaufen immer mein Ding war, hat mir vor kurzem noch eine ehemalige Mitarbeiterin bestätigt. Es ist schön, wenn einem jemand sagt: ‚Nur durch dich habe ich das Verkaufen gelernt.‘“

Auch aufgrund der langfristigen Kundenbeziehungen möchte Rommy Werner nicht einfach sang- und klanglos aus ihrem Laden verschwinden, sondern hat sich entschieden, ihren Abschied öffentlich zu machen, und sich hier bei ihren Kundinnen und Kunden für 30 Jahre Vertrauen zu bedanken. Auch als kleines Dankeschön, hat sie die noch im Laden verfügbaren Produkte deutlich reduziert. „Ich gebe Rabatte von 50 Prozent und mehr, und ich habe noch einige tolle Markenprodukte auf Vorrat“, erklärt sie.



Bis zum Abschied zum 31.12. des Jahres gibt es bei Optik Werner zahlreiche attraktive Markenprodukte mit Rabatten bis zu 50 Prozent.

„Mein Motto war es immer, mich aus der Masse herauszuheben, und einen unverwechselbaren Stil zu pflegen“, beschreibt die Unternehmerin ihre Geschäftsphilosophie. „Bei mir gab und gibt es klassische Produkte von hoher Qualität. Einen besonderen Spaß habe ich an Marken mit einem außergewöhnlichen Design, wie die Holzbrillen von der Tiroler Manufaktur Rolf, die dazu auf besonders nachhaltige Weise produziert werden“, strahlt sie, „und die habe ich ebenfalls stark reduziert.“ Weitere bekannte Brillenmarken im Angebot von Optik Werner sind unter anderem Mikli, Ray Ban und Joel Lesca. Sie selbst trägt bei unserem Interview eine Brille Modell „Tabu“ von Joel Lesca, die hervorragend zu ihrem farbenfrohen Outfit passt.

Ganz in ihrem Element, lässt Rommy Werner auch gleich unserem Fotografen eine Brillenberatung zukommen, und findet nach kurzer Zeit

ein Modell, das ihm hervorragend steht. Wir können uns gut vorstellen, dass die überzeugte Unternehmerin ihren Betrieb mit einem lachenden und einem weinenden Auge schließt. Aber wie heißt es so schön, man soll aufhören, wenn es am schönsten ist. Dann behält man vor allem die guten Erinnerungen im Gedächtnis. Genau das wünschen wir Rommy Werner. Einen entspannten Ruhestand nach über 50 Jahren Action im Dienst ihre Kunden und des guten Geschmacks. //mo

OPTIK WERNER
Rheinstraße 24 / Ecke Elisabethstraße // 47799 Krefeld
Mo geschlossen, Di und Do 10-13 und 15-17.30 Uhr
Mi, Fr, und Sa 10-13 Uhr // Telefon: 02151 - 80866
www.optikwerner.com

**EIN REGENBOGEN VOLLER
 SCHÖNER MÖGLICHKEITEN**

SEIKO FARBEN

Entdecken
 Sie mehr als
 200 verschiedene
 Farben

SEIKO

PRECISION FOR VISION



„Und von hier sieht man direkt ins Grüne!“. Die Projektentwickler von BauFormArt und die Immobilienmakler der Königshof Immobilien GmbH freuen sich auf die Fertigstellung des gemeinsamen Neubauprojekts.

IM GRÜNEN WINKEL

RICHTFEST IM GRÜNEN

Leben im Grünen und alle Möglichkeiten des urbanen Lebens vor der Haustür – so sieht für viele Menschen der ideale Wohnstandort aus. Und die niederrheinische Großstadt Krefeld hat durch ihr Zentrum auf der einen Seite und das ländlich geprägte Umland auf der anderen Seite einige traumhafte Areale dieser Art zu bieten. Doch die sind heiß begehrt und daher rar auf dem Immobilienmarkt. Umso schöner, dass jetzt unter der Namen „IM GRÜNEN WINKEL“ ein Projekt der besondere Art umgesetzt wird. Am 27. September wird in Verberg das öffentliche Richtfest gefeiert.

Wie es sich für einen grünen Winkel gehört, liegt der Neubau etwas versteckt. „Hier herrscht das Gegenteil von Durchgangsverkehr“, betont Michael Giesen von der Königshof Immobilien GmbH, die sich um die Vermarktung kümmert. „Per Zufall stößt niemand auf diesen verwunschenen, idyllischen Ort.“ Am Heyenfeldweg 59a, so die Adresse, entsteht unter Federführung des erfahrenen Krefelder Projektentwicklers BauFormArt ein exklusives Hideaway.

Das zweigeschossige Flachdach-Wohngebäude mit acht individuellen Einheiten liegt auf einem begrünten Grundstück, das den alten Baumbestand integriert. Bauliche Hingucker sind die gestaffelten Kuben und die extravagante Hülle aus kunstvollem Klinker. Es gilt das Motto: „Weniger ist mehr.“ Durch seine zeitlose Architektur fügt es sich perfekt in die gewachsene Umgebung und Nachbarschaft aus Villen und freistehenden Einfamilienhäusern ein. „Es ist modern, trotzdem beständig und innen wie außen durchdacht“, so Michael

Giesen. Dahinter steht ein ebenso leidenschaftlicher wie professioneller Planungsprozess. Für die Entwürfe zeichnet das lokal ansässige Architekturbüro VON HOUWALD architekten verantwortlich. Georg von Houwald und sein Team sind Spezialisten für die Entwicklung von Wohnbauten im Stil der klassischen Moderne.

Die Zielgruppe für das Wohnen IM GRÜNEN WINKEL sind Menschen mit einem hohen Anspruch an Wohn- und Lebensqualität. „Ich kann mir ein junges, solventes Paar genauso vorstellen wie die Generation 60plus, die im besten Alter in die beste Lage zieht und ihr Einfamilienhaus gegen eine barrierefreie, schicke Eigentumswohnung mit großzügiger Terrasse inklusive Blick in einen traumhaften Garten tauscht“, sagt Georg von Houwald. Um Vielfalt zu bieten, haben sich die Planer bewusst für acht Wohnungen bzw. Wohnungstypen entschieden. „Für alle, die das Besondere suchen und wahren Wert zu schätzen wissen“, so der Architekt.

Fotos: Lucas Coersten



Solvente Käufer werden IM GRÜNEN WINKEL modernen Wohnraum in attraktiver, naturnaher Lage vorfinden.



Das sind die Eckdaten: Das Grundstück hat eine Fläche von mehr als 2.500 Quadratmeter. Die Wohnungen auf zwei Ebenen sind zwischen rund 88 und knapp 110 Quadratmeter groß. Die Beheizung erfolgt über eine Erdwärmepumpe. Die Kaufpreise bewegen sich zwischen rund 633.000 und 833.000 Euro. Ein barrierefreier Fahrstuhl führt bis in die Tiefgarage. Der Clou ist ein moderner Auto-Aufzug anstelle einer Rampe. Er befördert Pkws in weniger als 30 Sekunden unter das Gebäude.

Die Südausrichtung des KfW 40-Neubaus sorgt für viel Helligkeit. „Durch bodentiefe, große Fensteröffnungen holen wir den Außenraum ins Innere und erlauben dem einfallenden Licht, die Räume zu jeder Tageszeit auf natürlichem Weg auszuleuchten“, erklärt Georg von Houwald. Gartenoasen und Dachterrassen machen das Naturerlebnis im Eigenheim perfekt. Hinzu kommen die angrenzenden Naturschutzgebiete Niepkuhlen und Hülser Bruch. Auch der Krefelder Stadtwald ist schnell erreicht. „Das ist Naherholung im besten Sinne des Wortes“, meint Immobilienspezialist Michael Giesen.

Zugleich sind die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner alles andere als „weit ab vom Schuss“: Der nächste Supermarkt ist exakt 2.836 Meter entfernt. Eine Bäckerei für die Frühstücksbrötchen ist fußläufig erreichbar. Durch die nahegelegene Bushaltestelle und die Linien 052 und 058 ist der Stadtteil sehr gut ans öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Per Auto geht es direkt aus der Tiefgarage nach Krefeld, Düsseldorf oder andere Städte der Region. Besonders für Familien interessant: „Das Maria-Montessori-Schulzentrum mit Kinderhaus, Grundschule und Gesamtschule liegt nur knappe fünf Fahrradminuten entfernt“, so Michael Giesen.

Nun freut sich das Team auf das Richtfest. Los geht's am 27. September, einem Freitag, um 15 Uhr. „Alle sind herzlich eingeladen, diesen Meilenstein gemeinsam mit uns zu feiern“, sagt Michael Giesen. Für das leibliche Wohl werde gesorgt. Natürlich können sich auch Kaufinteressierte einen ersten Eindruck vor Ort verschaffen. //db

Königshof Immobilien GmbH // Heideckstraße 183 // 47805 Krefeld
Telefon: 02151-391666 // E-Mail: info@koenigshof.com
www.koenigshof-immobilien.de



ENTDECKE DIE STADT NEU

MAZDA 2 HYBRID

Mtl. leasen ab

€ 99,-¹



6

JAHRE

MAZDA GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert: 3,8 l/100 km. CO2-Emissionen kombiniert: 87 g/km. CO2-Klasse: B.

Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO2-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.
 1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Hybrid Prime-Line 1.5 I VVT-i CVT (85 kW / 116 PS Benziner), bei € 99 monatlicher Leasingrate, € 2.990,00 Leasing-Sonderzahlung, 36 Monaten Laufzeit und 5.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig bis 30.09.2024, für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. € 1.190,- Überführungs- und Zulassungskosten. 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter www.mazda.de/garantie.
 Beispielfoto eines Mazda2 Hybrid, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTO-PARK RATH
 by AUTOTEWES - #HEIMATBEWEGT

AUTO-PARK RATH
 NL der I.C. Autohandel Rheinland GmbH
 Untergath 175 · 47805 Krefeld

Tel.: 02151 447 35 995
autopark-rath.de



Sebastian Nöring und Denis Müller,
die Geschäftsführer der Kempener
DFW-Immobilien-service GmbH.

DFW-Immobilien-service GmbH

SICHERHEIT DANK MODERNSTER TECHNIK

Ob im gewerblichen, öffentlichen oder privaten Bereich – die Sicherheit von Gebäuden spielt immer eine große Rolle. Die Eigentümer und Betreiber von Wohnhäusern, Büros und industriellen Anlagen wollen, dass nur jene Menschen Zutritt erhalten, die dazu auch berechtigt sind. Es geht um den Schutz von Personen und Eigentum. Schließanlagen sind ein zentrales Element im Sicherheitskonzept, denn sie regeln den Zugang. Dabei unterscheidet man hauptsächlich zwischen mechanischen und elektronischen Schließanlagen, die jeweils unterschiedliche Technologien und Vorteile bieten. Die DFW Immobilien-service GmbH ist auf beide Bereiche spezialisiert und rundet ihr Portfolio zudem mit Kamerasystemen ab.

Zu den Referenzen von Denis Müller zählt unter anderem die neue Wegberger Feuerwache sowie diverse Einrichtungen der Gemeinde Schwalmatal. Der 30-Jährige betreibt zusammen mit seinem Geschäftspartner Sebastian Nöring die DFW-Immobilien-service GmbH. Aufgrund des Standorts in Kempen gehört auch Krefeld zu ihren Haupteinsatzgebieten. „Unser Schwerpunkt liegt auf Gewerbeobjekten, aber wir statten auch private Immobilien mit hochwertiger und neuester Technik aus“, so Müller. Als gelernter Elektriker mit jahrelanger Erfahrung in den Bereichen Schlüsseldienst und Schließanlagen verfügt er über die nötigen Kompetenzen und handwerklichen Fähigkeiten.

„Wir tauschen in der Regel nicht einfach nur Schlösser aus, sondern schaffen maßgeschneiderte Sicherheitsstrukturen, die exakt den individuellen Anforderungen des Auftraggebers entsprechen“, betont er. Dabei nutzen vor allem mehr Unternehmen die Integration moderner Zugangskontrollsysteme. „Die Einführung elektronischer Schlüsselkarten und digitaler Türschlösser ermöglicht nicht nur eine präzise Verwaltung von Zugriffsrechten, sondern stärkt auch die Sicherheit durch die genaue Protokollierung aller Zugangsvorgänge.“ Die flexible Anpassung von Berechtigungen je nach Mitarbeiterstatus oder Abteilung sei eine erhebliche Verbesserung der Kontrolle gerade über sensible Bereiche. Dazu zählen beispielsweise EDV-Räume oder wert-



Die Profis der DFW-Immobilien-service GmbH decken von digitalen Türschlössern bis zur Überwachungskamera das volle Sicherheitsspektrum ab.



Auch die Feuerwehr in Wegberg vertraut auf die Expertise des Kempener Unternehmens.



volle Lagerbestände. Es gibt verschiedene Identifikationsmöglichkeiten: Chipkarten bzw. „Dongel“ verwenden RFID, also ein spezielles Funksystem. Bei einer biometrischen Erkennung dient zum Beispiel der Fingerabdruck als Zugangsberechtigung. PIN-Codes sind die dritte Methode.

Mechanische Schließanlagen basieren dagegen auf physischen Schlüsseln und Zylindern, die speziell codiert sind, um den Zugang zu kontrollieren. Sie zeichnen sich durch Langlebigkeit und einfache Handhabung aus. „Beide Systeme haben ihre Vor- und Nachteile“, erklärt Müller. Natürlich sind mechanische Anlagen widerstandsfähiger gegen Cyberangriffe, das liegt in der Natur der Sache. Elektronische Lösungen bieten hingegen eine höhere Flexibilität und Überwachung.“ Die Wahl hängt seiner Aussage nach von den konkreten Einsatzgebieten und Sicherheitsanforderungen ab. „Nicht selten entscheidet sich der Kunde nach unserer Beratung auch für eine Kombination, so entsteht eine hybride Schließanlage“.

In letzter Zeit stellen Müller und Nöring eine steigende Nachfrage nach optischen Überwachungssystemen professioneller Art fest. Auch hier können sie helfen: „Wir platzieren Kameras an strategischen Stellen, um alle relevanten Bereiche zu erfassen. Unsere hochmoderne Überwachungstechnik geht über reine Videoaufzeichnung hinaus. Denn intelligente Analysesoftware erkennt Muster und meldet ungewöhnliche Vorkommnisse. Das ist proaktive Sicherheit.“ Bei Privatkunden erfolgt häufig die Integration von Schließ- und Kamerasystemen in die vorhandene Smart-Home-Lösung.

Die „klassische“ Arbeit an der Tür führt Müller weiterhin aus. „Wir sind nach wie vor als normaler Schlüsseldienst in der Region unterwegs.“ Hier gibt es reichlich zu tun. Denn wie wohl die meisten aus eigener Erfahrung wissen: Aller technischen Entwicklung zum Trotz schlagen Haus- und Wohnungstüren gern dann urplötzlich zu, wenn der Schlüssel innen auf dem Küchentisch oder auf der Ablage im Flur liegt. Auch Schlüsselverluste, zum Beispiel beim Sport, sind an der Tagesordnung. Dann ist zuverlässige Hilfe gefragt – eine astronomisch hohe Rechnung von einem unseriösen Anbieter braucht niemand! „Der DFW Schlüsseldienst kommt zu fairen und transparenten Preisen raus und kann das Problem in den allermeisten Fällen ruckzuck beheben“, so Müller. Nicht selten entstehen aus solchen Kontakten Folgeaufträge. „Viele interessieren sich für die modernen Möglichkeiten bei Schließanlagen und Videoüberwachung.“ //db

DFW-Immobilien-service GmbH // Sankt Huberter Str. 82 // 47906 Kempen
Telefon: 02163 - 97 87 567 // info@dfw-immobilien-service.de // www.dfw-immobilien-service.de



KEIN MAKLER WIE JEDER ANDERE

VERTRAUEN IST ENTSCHEIDEND

**KLAUS KOCK IMMOBILIEN
STEHT FÜR:**

- **EHRlichkeit & TRANSPARENZ**
- **VOLLER EINSATZ** für Sie und Ihre Immobilie
- **PERSÖNLICHE PRÄSENZ** vor Ort
- **VERMARKTUNG** auf allen Kanälen
- **FULL SERVICE** durch den ganzen Verkaufsprozess



**KLAUS
KOCK** **IMMOBILIEN**

02151 - 624 65 25
info@kock-immo.de

WWW.KOCK-IMMO.DE

Krefeld Pinguine

NEUES SPIEL NEUES GLÜCK

Am 13. September geht es los – und zum ersten Mal seit ihrer Zugehörigkeit zur DEL2 gibt es ein Heimspiel zum Saisonauftakt. Gegner sind die „Selber Wölfe“. Es heißt also Seide gegen Porzellan. Hoffen wir, dass unsere Jungs die Oberfranken gut einwickeln können, und so erfolgreich in die Saison starten. Das erste Auswärtsspiel startet dann zwei Tage später in Landshut. Mit dem Match gegen die Bayern haben die Pinguine wohl eine härtere Nuss zu knacken.



Am Spielfeldrand steht in der neuen Saison der neuverpflichtete Cheftrainer Thomas Popiesch. Der 58-Jährige betreute in den vergangenen acht Spielzeiten die Bremerhavener „Fischtown Pinguins“, mit denen er in der letzten Saison noch die Vize-Meisterschaft feiern konnte. Während seiner aktiven Zeit spielte er 1991 bis 1993 für den Krefelder EV 81. Neue Spieler sind unter anderem der Verteidiger Davis Vandane, der Stürmer Max Newton, beide aus Kanada, sowie der 22-jährige Steven Raabe, der aus Hannover an den Niederrhein kommt.

Der Ticketvorverkauf läuft seit Ende Juli. Wer keine Dauerkarte hat, bekommt für 20 Euro einen Sitzplatz. Stehplätze kosten 15 Euro. Ermäßigte Tickets gibt es für 15 bzw. 10 Euro. Kinder können den Spielen für 8 Euro zuschauen.

Weitere Infos: www.krefeld-pinguine.de



ab-in-den-bus.de

Ab in den Bus GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 2b - 41564 Kaarst
Beratung & Buchung unter 02131 - 751240

Jetzt
Katalog
anfordern!

- ✓ Haustürabholung - wir holen Sie zu Hause ab
- ✓ Feste Reisepreise - keine versteckten Kosten
- ✓ Busqualität - modernste Luxus-Fernreisebusse
- ✓ Wunschsitzplätze im Bus - fest buchbar



Advent im malerischen Pongau

Wolfgangsee Tourismus / Mirja Geh

4* Sterne Hotel in Altenmarkt, HP + Programm inkl.
6 Tage, 30.11. bis 05.12.2024 € 958,-- p.P./DZ, EZZ €80,--



Silvester in Radebeul bei Dresden

4* Sterne Hotel in Radebeul, HP + Programm inkl.
4 Tage, 30.12.2024 bis 02.01.2025 € 885,-- p.P./DZ, EZZ €90,--

www.ab-in-den-bus.de


info@ab-in-den-bus.de

HORNBACH

Es gibt immer was zu tun.

**Wer immer im Einsatz ist,
hat keine Zeit auf Sonderangebote zu warten.**

**Dauertiefpreise, Kauf auf Rechnung, persönliche
Ansprechpartner und vieles mehr:
Der HORNBACH ProfiService. Für Profis wie Dich.**

So erreichst Du das ProfiTeam in Krefeld:
Mevissenstraße 45, 47803 Krefeld
Telefon: +49 2151 87759 982
Mobil: +49 151 4417 0359 
profiservice-krefeld@hornbach.com



Mehr Infos unter
hornbach-profi.de



14. Old-Star-Turnier

BASEBALL FOREVER!



In den 80er Jahren schossen in Krefeld Baseballvereine aus dem Boden wie anderswo Pilze. Krefeld war damals mit insgesamt sieben Vereinen eine Baseballhochburg in Deutschland. Der damalige Konkurrenzkampf stachelte zu Höchstleistungen an. Aus erster und zweiter Liga waren damals Krefelder Teams gar nicht wegzudenken.

Das ist jetzt eine Weile her. Sponsoren wandten sich anderen Sportarten zu, Spieler beendeten ihre Sportskarriere und konzentrierten sich auf ihre berufliche Entwicklung. Was blieb ist die gemeinsame Vergangenheit. Der gemeinsame, ungewöhnliche Weg etwas anderes auf die Beide gestellt zu haben, fernab der etablierten Sportarten.

Um 40 Jahre Baseball in Krefeld zu feiern, treffen sich am 14. September ehemalige Aktive der Krefelder Vereine. Wer noch ein Trikot seines alten Teams hat, zwingt sich hinein – egal ob von den Kangaroos, Bobbins, Foresters, Dodgers, Crocodiles, Greyhounds oder Capables. Um 10 Uhr geht es los zur Baseball-Stadtmeisterschaft 2024. Spaß garantiert. Und wer abends noch Luft hat, kommt zu Players Night in der Kulturrampe.

Sa, 14.09.2024, 10 Uhr
im Ballpark Randstraße 40
www.krefeld-crows.de



**Textilpflege
Weber**
 reinigt schonend und umweltfreundlich

Meisterbetrieb

Krefeld-Hüls Krefelder Str. 47
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 15.00 Uhr
 Mi. + Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Krefeld Mevissenstraße am Kaufland
 Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr & Sa. 8.00 – 16.00 Uhr

Krefeld-Stadtmitte Breitestraße 92
 Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Kempen Burgstraße 16
 Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
 Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



**IHR SPEZIALIST FÜR
PROFESSIONELLE BETTENREINIGUNG**



Oberbett Daunen	27,50 €
Oberbett Synthetik	19,50 €
Seidendecke	19,50 €
Kopfkissen	15,00 €

**Übergrößenpreise und
Matratzenbezüge auf Anfrage**
 Preise gültig bis zum Erscheinen der neuen Preisliste

4 X IN IHRER NÄHE!
www.textilpflege-weber.de
TEL. 02151 - 75 54 81

DAS RICHTIGE WORT FÜR IHRE TRAUUNG

Wolfgang Eirmbter
Freier Hochzeitsredner

Telefon: 0171 -3383463
 E-Mail: wolfgang@eirmbter.com
 wolfgangeirmbter.jimdosite.com



TrostTage

Begegnungen, die gut tun.

Unsere TrostTage sind vielfältige Angebote, die auf Begegnung, Austausch und Trost ausgerichtet sind: kreative Workshops, Kindertheater, Entspannungsabende bis hin zu Gesprächsrunden und Vorträgen. Jede und jeder ist herzlich willkommen, unabhängig von persönlichen Erfahrungen oder Hintergründen.

Entspannungsabend für Trauernde
8.10.24, 17.30 Uhr

DIY Floristik Workshop
„Allerheiligen ganz natürlich“
31.10.24, 18 Uhr

Gedenkfeier für die Verstorbenen Allerheiligen
1.11.24, 17 Uhr

Kindertheater mit Bastelspaß
„Tschüss kleine Hummel“ – 2.11.24, 15 Uhr

www.veranstaltungen-frankenheim.de

Bestattungshaus Frankenheim GmbH & Co. KG | Kölner Straße 50-52 | 47805 Krefeld
Telefon 0 21 51.31 27 87 | www.krefelder-bestattungshaus.de



Sascha Stöckl

JE LANGSAMER, UMSO SCHÖNER

Fotos: L100 Verlag

Boshafte Menschen könnten sagen, dass einem ja kaum etwas anderes übrig bleibt, als in die weite Welt zu reisen, wenn man vom Niederrhein kommt. Der gebürtige Moerser Sascha Stöckl würde dem zwar widersprechen, trotzdem hat ihn das in den letzten Jahren nicht davon abgehalten, exotische Länder zu bereisen. Unter anderem standen der Irak, Iran, Indien, Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Russland und viele mehr auf dem Plan. Das Besondere: Sascha setzte sich nicht in ein Flugzeug oder die Eisenbahn, um seine Ziele zu erreichen, sondern auf sein Fahrrad. Oder er stellte sich an den Straßenrand, hielt den Daumen raus und wartete geduldig auf eine freundliche Mitfahrgelegenheit. Bevor weitere Touren folgen, hat er seine spannenden Erlebnisse aufgeschrieben und ein Buch veröffentlicht. „Mit Hut um die Welt“ ist am 26. August erschienen und kann überall gekauft werden, wo es Bücher gibt – oder direkt auf Saschas Website. Wer mehr über Sascha erfahren möchte, darf sich auch die nächste Ausgabe unseres Magazins vormerken, in dem er uns ein paar seiner Geschichten erzählen wird.

Sascha Stöckl: Mit Hut um die Welt

L100 Verlag // 324 Seiten

SBN: 978-3-947984-21-3 // 20 Euro

LESUNGEN

Freitag, 13.09.24 // 19 Uhr

Bücherei in der Geschwister Scholl Gesamtschule
Römer Straße 522 // 47443 Moers

Mittwoch, 23.10.24 // 18:30 Uhr

Kloster Kamp, Abteiplatz 13 // 47475 Kamp-Lintfort
VVK: 10 EUR // Telefon: 028 42 – 92 75 40

E-Mail: sascha.stoeckl@mithutumdiwelt.com
www.mithutumdiwelt.com

Heroes in Krefeld

FUNDA SCHNEIDER: Die Kraft von innen



Text: Oliver Nöding // Fotos: Niklas Breuker // Grafik: Michael Strogies

Jährlich vergibt die Stadt Krefeld den Preis für Mut und Zivilcourage an Bürger, die sich zum Wohl der Allgemeinheit und ihrer Mitmenschen eingesetzt haben: Menschen, die Straftaten verhindert, Opfern geholfen oder die Polizei bei der Ergreifung der Täter unterstützt haben. In diesem Jahr wurden acht Krefelder mit dem Preis geehrt. Einer von ihnen ist Funda Schneider. Die junge Frau und Mutter zögerte keine Sekunde, als sie Zeugin eines Falls von Kindesmisshandlung im Straßenverkehr wurde. Ihr Einsatz war für sie ganz selbstverständlich – und tatsächlich ist die Motivation für ihr Handeln tief in ihrer eigenen Biografie verankert.

Es ist ein Herbsttag im vergangenen Jahr. Funda Schneider ist mit ihrem VW Bus auf dem Weg von der Arbeit nach Hause. Auf der Nordtangente fällt ihr der Wagen vor ihr auf. Er fährt in Schlangenlinien, weil die Fahrerin wild auf ihren Beifahrer einschlägt: ein Kind, wie die damals 42-Jährige erkennt, als sie sich neben das verdächtige Fahrzeug setzt. Sekunden später schützt sie nur eine Notbremsung vor einer Kollision mit dem erneut von der Fahrbahn abkommenden Wagen. Funda wählt sofort die Nummer der Polizei, wissend, dass sie die Frau vorerst weiter verfolgen muss, um den Beamten den genauen Standort durchgeben zu können. Auf dem Parkplatz des MediaMarkts bemerkt die Verkehrssünderin ihre Verfolgerin und tritt erneut aufs Gaspedal, bevor die Polizei ihre Amokfahrt schließlich an der Kreuzung Blumentalstraße/Nassauerrieng stoppen kann. Es kommt zur Anzeige, unter anderem wegen Trunkenheit am Steuer, Kindesmisshandlung und Beamtenbeleidigung. Bei der Gerichtsverhandlung im Februar dieses Jahres macht Funda ihre Zeugenaussage, doch welche Strafe

die Fahrerin erteilt, weiß sie nicht. Für sie ist das auch nicht entscheidend. Wichtig ist ihr, dass ihr Eingreifen Schlimmeres verhindern und das Leid des Kindes beenden konnte.

„Ich hatte schon immer einen guten Draht zu Kindern“, lächelt die Chemietechnikerin freundlich. „Ich verstehe sie und sie verstehen mich. Aber woran das liegt, kann ich nicht erklären. Es scheint da einfach eine emotionale Verbindung zu geben.“ Wie eine Mutter völlig enthemmt auf ihr eigenes Fleisch und Blut einschlagen kann, ist ihr völlig unbegreiflich: Als sie versucht, ihre Gefühle zu beschreiben, schießen ihr Tränen in die Augen. Verständlich, wenn man die Geschichte der Schneiders kennt, denn Funda und ihr Ehemann Thorsten führen seit acht Jahren ein Leben im ständigen Auf und Ab zwischen tiefen existenziellen Sorgen und unbeschreiblichen Glücksmomenten. Damals kam ihre Tochter Charlotte mit einer schweren Behinderung auf die Welt: „Schon bei einer frühen Ultraschalluntersuchung wurde eine



Funda Schneider, eine von acht KrefelderInnen, die 2024 mit dem Preis für Mut und Zivilcourage ausgezeichnet wurde.

Tochter Charlotte kam vor acht Jahren mit einer schweren Behinderung auf die Welt. Sie ist Dreh- und Angelpunkt der Familie.



Corpus-Callosum-Agenesie diagnostiziert“, erinnert sich die gebürtige Rheinbergerin. Bei der Genmutation ist die Nervenbrücke, die die beiden Hirnhälften miteinander verbindet, unterentwickelt. „Man sagte uns damals voraus, dass Charlotte in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung beeinträchtigt sein würde, doch nach der Geburt wurden weitere Schäden festgestellt: eine Choanalatresie, eine Verknöcherung der hinteren Nasenwand, sodass Charlotte einen Luftröhrenschnitt brauchte. Sie ist außerdem blind und schwerhörig auf dem linken Ohr. Mit zwei Monaten erlitt sie einen Schlaganfall und besitzt seitdem einen VP-Shunt, damit das Hirnwasser ablaufen kann“, zählt die Mutter mit bemerkenswerter Sachlichkeit auf.

Für andere Menschen völlig alltägliche Handlungen, wie ein einfacher Lebensmitteleinkauf, sind für die Schneiders ein medizinischer Großeinsatz. „Charlotte kann nicht laufen, außerdem führen wir immer eine Sauerstoffflasche, ein Absauggerät und eine Notfalltasche mit für den Fall, dass sie sich ihr Tracheostoma herausreißt. Zum Glück unterstützt uns seit ihrer Geburt ein 24-Stunden-Kinder-Intensivpflegedienst“, gibt Funda Einblick in ihr Familienleben. Verständlich, dass ein widerrechtlich blockierter Behindertenparkplatz sie schier zur Weißglut bringt. Die Entscheidung, Charlotte trotz ihrer Behinderung auf die Welt zu bringen, haben die Eltern dennoch nie bereut, zu keiner Sekunde: „Charlotte gibt uns unendlich viel. Sie lacht, ist munter, hat einen ganz eigenen Humor und zeigt enormen Kampfgeist“, berichtet die Mutter stolz. Als sich ihre Tochter vor einigen Monaten zum ersten Mal auf ihre eigenen Füße stellte, war das einer jener Glücksmomente, der alle Sorgen und Anstrengungen für einen Augenblick vergessen macht. „Wir leben für diese Momente, die kleinen Ziele, die Charlotte erreicht und die uns mit Stolz erfüllen“, gesteht Funda und ihre Augen leuchten voller Glück und Dankbarkeit. „Aber ich habe Angst, was mit Charlotte passiert, wenn ich einmal nicht mehr da bin.“ Im Moment ist Funda, Tochter türkischer Einwanderer, krankgeschrieben. So stark die zierliche Frau auch sein mag, irgendwann ist jede Ressource verbraucht. Zur Care-Arbeit für Charlotte kommt aktuell auch noch die Pflege ihrer allein lebenden, an Krebs und Demenz erkrankten 76-jährigen Mutter. „Wir sind aktuell auf der Suche nach einem Pflegedienst, der uns einen

Teil der Arbeit abnehmen kann“, berichtet sie. „Doch das ist gar nicht so einfach.“ Fundas Vater starb zu Beginn des Jahres, genau einen Tag nach der Gerichtsverhandlung um die alkoholisierte Fahrerin. Als sich Funda daran erinnert, wird sie erneut von Tränen übermannt. „Ich wollte doch nicht weinen“, lacht sie über sich selbst. Man erahnt, wie anstrengend es für Funda ist, immer stark sein zu müssen. Oft vergisst sie sich selbst aus Sorge um ihre Liebsten.

Gemeinsam mit ihrem älteren Bruder sei sie liebevoll erzogen worden und habe eine glückliche Kindheit erlebt. Ihr Vater war Sprengmeister in einer Duisburger Zeche, in den Sommerferien wurde regelmäßig der Mercedes vollgeladen und die Verwandtschaft in der Türkei besucht. Es war ein einfaches Leben, aber wahrscheinlich hat Funda genau in diesem Umfeld gelernt, dass Glück und Zufriedenheit nichts mit Luxus und materiellen Gütern zu tun haben, sondern aus der Verbindung zu Menschen erwächst, die einem etwas bedeuten. Die einem Kraft geben, um die Herausforderungen des Lebens zu bewältigen. Und einem mit ihrer bedingungslosen Liebe das Selbstbewusstsein vermitteln, das es braucht, seinen Platz in der Welt einzunehmen. Die Rolle der fürsorglichen Kämpferin hat sich Funda nicht ausgesucht, aber sie füllt sie mit einer gewissen Kompromisslosigkeit aus. Sie kann einfach nicht anders. Sie ist so ein Mensch.

Die Ehrung durch die Stadt Krefeld war Funda zunächst unangenehm, erst ihr Mann überredete sie dazu, an der Veranstaltung teilzunehmen: „Ich stehe nicht gern im Mittelpunkt. Und ich hatte auch nicht das Gefühl, etwas Besonderes gemacht zu haben. Ich halte es für ganz normal, dass man in einer Gemeinschaft aufeinander achtet und Menschen hilft, die in Not sind. Ganz besonders, wenn es Kinder sind, die sich nicht wehren können. Ich habe das so gelernt.“ Erst die Reaktion von Freundinnen habe ihr gezeigt, dass ihr geistesgegenwärtiger Einsatz keineswegs eine Selbstverständlichkeit war. „Ich habe in dem Moment keine Angst gehabt“, blickt Funda zurück. „Ich wusste, ich muss jetzt einen ruhigen Kopf bewahren und handeln, damit keine anderen Menschen zu Schaden kommen.“ Auch wenn sie sich niemals als Vorbild bezeichnen würde, ist ihr die Anerkennung, die mit der Auszeichnung verbunden ist, doch wichtig. „Es wäre schön, wenn wir unsere Scheuklappen verlören und mehr Rücksicht auf unseren nächsten nähmen“, sagt sie. Wer weiß schon, welche Last er täglich zu Schultern hat?

NASSE WÄNDE?

FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Mit bisher über 100.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für trockenes und gesundes Wohnen.

WIR STELLEN EIN!



Abdichtungstechnik
Dipl. Ing. (FH) Morscheck GmbH
T. 02151 4530998 · krefeld@isotec.de
www.isotec-morscheck.de



Fachbereich für
Bauteilschutz
www.fachbereich.de



1. PLATZ
ISOTEC-KUNDENZUFRIEDENHEIT
2009

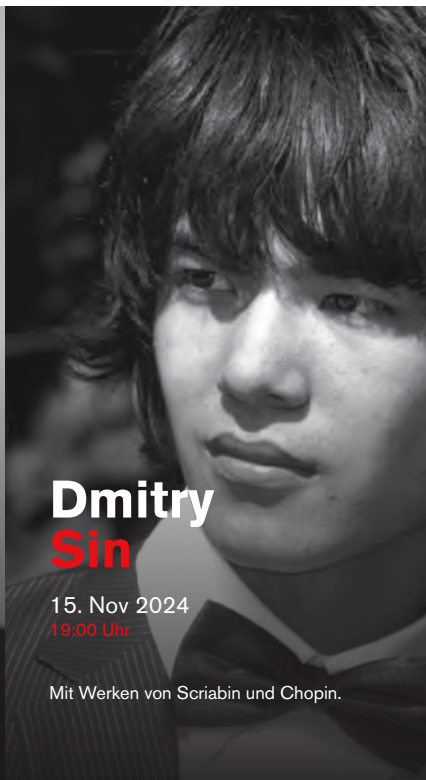
ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken



**Hyuk
Lee**

11. Okt 2024
19:00 Uhr

Mit Werken von Beethoven, Mozart und Schubert.



**Dmitry
Sin**

15. Nov 2024
19:00 Uhr

Mit Werken von Scriabin und Chopin.

KAWAI

Kawai Konzerte

Die internationale Elite der Nachwuchspianisten zu Gast
in der Musikschule Krefeld.

2 4

Musikschule Krefeld

Helmut Mönkemeyer Saal, Uerdinger Straße 500, 47800 Krefeld

Karten für alle Konzerte können zu unseren Bürozeiten (9:00-17:00Uhr) unter folgenden Telefonnummern reserviert werden:
02151-373153 & 02151-373144.

Eintrittspreise

Einzelkarte: **15,00 €**
ermäßigt: **8,00 €**

Ermäßigte Preise gelten für Schüler*innen, Studierende und Menschen mit Behinderung nach Vorlage des entsprechenden Ausweises.



Fotos: Der Oldtimerservice



Der Oldtimerservice

EINE FRANZÖSISCHE GÖTTIN ZUM VERKAUF

Der mit viel Liebe aufgearbeitet Citroën DS 23 wartet auf einen neuen Besitzer.

Ihren Spitznamen verdankt sie der Ausschreibung ihrer Initialen: Im Französischen wird „DS“ ganz einfach zu „deesse“, was eben „Göttin“ bedeutet. Doch dank des revolutionären hydraulischen Fahrwerks, mit dem man den Wagen anheben kann, um etwa besser durch unebenes Gelände zu fahren, gleitet man im Citroën DS23 tatsächlich „gottgleich“ dahin. Wie seine Vorgängermodelle erkennt man die DS23 an ihrer Front mit den von Flaminio Bertoni gestalteten Doppelscheinwerfern hinter Glas und dem sportlichen Armaturenbrett mit drei Rundinstrumenten. Typisch sind auch die versenkten Türgriffe, die dem Wagen einen modernen, glatten und aerodynamischen Look geben. Neu gegenüber den Vorläufern waren die Vergrößerung des Hubraums sowie kleinere optische Retuschen wie die Chromapplikation auf der Motorhaube. Bemerkenswert ist auch das pilzförmige Bremspedal, das ein ganz eigenes Bremsverhalten zeigt.

Das bei Der Oldtimerservice in liebevoller Detailarbeit aufbereitete und nun zum Verkauf stehende Fahrzeug wurde am 24.11.1972 zum ersten Mal zugelassen. Es hat eine Laufleistung von 125.000 Kilometern, besitzt eine 4-Gang-Halbakomatik und kommt auf 110 PS. Es zeigt die Farbe „verde métallisé“ (Grünmetallic) und die dazu passende Perlonverlours-Innenausstattung „DX932-326“. Wer sich für die „Göttin“ interessiert oder weitere Fragen hat, nutzt den QR-Code oder schreibt eine E-Mail an: info@DerOldtimerservice.de



Der Oldtimerservice
 Moerser Straße 75 // 47803 Krefeld
www.DerOldtimerservice.de
facebook.com/pages/Der-Oldtimerservice



PONTE

Kaffee





Adolf-Dembach-Straße 15, 47829 Krefeld

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 8.30 bis 15.00 Uhr
 Fr. von 8.30 bis 14.30 Uhr

www.ponte-kaffee.de





Ponte Shop



HPZ Homepage

ENGEL & VÖLKERS

Ein Bouquet voller Möglichkeiten.

Unser breites Angebot eröffnet Käufern vielfältige Möglichkeiten, das perfekte Objekt inklusive der passenden Finanzierung zu finden. Beim Verkauf erkennen wir in jeder Immobilie die einzigartigen Vorzüge, die wir mit Leidenschaft inszenieren. Mit unserer tiefen Marktkenntnis und maßgeschneiderten Immobilienvermarktung führen wir Ihre Immobilienpläne zum Erfolg.

Nutzen Sie unsere Vielfalt zu Ihrem Vorteil – ganz gleich, wie Ihre Immobilienpläne aussehen. Wir freuen uns auf Sie.



KREFELD

EuV Niederrhein Immobilien GmbH
+49 (0)2151 78 29 60 | krefeld@engelvoelkers.com
Uerdinger Straße 577 | 47800 Krefeld
engelvoelkers.com/krefeld



Zwiebelkuchenzeit ist wieder **SOMMER**-Zeit



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



SOMMER
backt leckere Sachen



www.baecerei-sommer.de



Die rotierende Bürstenköpfe machen spritzendem Unkraut schnell den Garaus.

fassago

Unkraut vergeht

In den gut vier Jahren, die seit der Gründung seines Unternehmens fassago vergangen sind, haben Peter Hellings und sein Team jede Menge Fassaden in Krefeld und Umgebung gereinigt – sowohl von Privat- als auch von Gewerbeimmobilien. Es gab viel zu tun, trotzdem wurde das Leistungsportfolio konsequent verbessert und erweitert. Neben der substanzschonenden Fassadenspülung gibt es mit der Trockendampfreinigung ein Verfahren für hartnäckige Verschmutzungen und Schmierereien im Programm sowie mit der Trockeneisbehandlung eine Methode zur Reinigung von Industrieanlagen und Maschinen. Mit den neuesten Ergänzungen nimmt fassago nun auch verschmutzte Terrassenböden, Einfahrten, Wege und Parkplätze an Haus und Hof ins Visier. Die Anregung dazu kam nicht zuletzt von den zahlreichen Kunden.

So manch einer wird in diesem Sommer den Blick nach unten gemieden haben, wenn er auf seiner Terrasse saß: aus den Fugen spritzendes Unkraut und verschmutzte Pflastersteine sind eine ungeliebte Erinnerung daran, dass man beim Frühjahrsputz etwas vergessen hat. Aber wer liegt schon gern stundenlang auf den Knien, um Unkraut zu rupfen? „Wenn wir unsere Fassadenreinigung durchgeführt haben, wurden wir von Kunden immer wieder danach gefragt, ob wir nicht auch Pflastersteine in Gärten oder Zufahrten reinigen können“, rekapituliert Hellings. „Wir haben das dann mit unseren Reinigungsanzügen gemacht, doch die sind natürlich nicht dafür geschaffen, Unkraut zu entfernen. Die Arbeit war

damit mühsam, langwierig und schlicht ineffizient.“ Eine bessere Lösung musste her und wurde mit einer Vier-Phasen-Reinigung gefunden.

Das als erstes zum Einsatz kommende Gerät sieht eigentlich aus wie ein ganz normaler Rasenmäher – und hört sich auch so an. Seine rotierenden Bürstenköpfe entfernen sowohl spritzendes Unkraut als auch grobe Verunreinigungen. „Für eine Fläche von 100 Quadratmetern muss man ungefähr eineinhalb Stunden einplanen“, erklärt Hellings. Unkraut und Dreck wirbeln umher und man kann dabei zusehen, wie die Pflasterung Stück für Stück vom



Nach der Grobreinigung entfernt die Heißwasser-Tiefenreinigung über die Jahre entstandene, hartnäckige Verschmutzungen.



lästigen Unkraut befreit wird. „Anschließend wird eingefugt“, erläutert Hellings über das Knattern der Maschine. „Dazu verwenden wir entweder einfachen Fugensand, Splitt oder ein Polymermaterial, das nachwachsendes Unkraut zurückhält. Das Material wird ausgestreut, mit Wasser benetzt und dann sorgfältig in die Fugen eingekehrt.“ Wer es wirklich blitzsauber wünscht, bucht als Ergänzung zur Grobreinigung die gründliche Nassreinigung dazu, eine echte Frischzellenkur für wettergegerbte, dunkel verfärbte Steine. Ein bisschen erinnert das verwendete Heißwasser-Hochdruckgerät an die Apparatur, die Schatzsucher benutzen, um Metalle im Boden ausfindig zu machen, aber das unter der großen runden Scheibe hervorsprudelnde Wasser verrät, worum es hier wirklich geht. Ein Vorteil gegenüber dem Kärchern: Es gibt kein Spritzwasser, das saubere Hauswände verschmutzt.

Und das Ergebnis dieser Heißwasser-Reinigung ist wirklich verblüffend: Dort, wo der Reinigungsfachmann von fassago mit dem Flächenreiniger entlangläuft, hinterlässt er eine blitzsaubere Schneise, die sich deutlich vom dunkel verfärbten Rest abhebt. „Über die Jahre bemerkt man gar nicht, wie sehr das Gestein in Mitleidenschaft gezogen wird. Wenn wir fertig sind, sieht es wirklich so aus, als wäre neu gepflastert worden“, ist Hellings selbst begeistert. Abschließend werden die Böden noch auf Wunsch imprägniert, damit Algen- und Grünbeläge sich nicht so schnell wieder ansiedeln können. „So schützt man den durch unsere Reinigung erzielten Effekt optimal und verhindert somit auch das Nachwachsen von Unkraut. Alle eingesetzten Mittel sind natürlich für Mensch und Tier unbedenklich“, versichert der Uerdinger. Für das volle Programm aus zwei Reinigungsgängen, Einfugen und Imprägnieren muss man ungefähr einen Tag einplanen – hat dann aber auch erst einmal ein paar Jahre Ruhe. Wer sich nicht nur die gründliche Reinigung von Hausfassaden, sondern auch von Terrassen, Zufahrten, Wegen oder anderen Steinböden wünscht, wendet sich vertrauensvoll an fassago und genießt den Einsatz seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzter Verfahren. „Unkraut vergeht nicht“ war gestern. //on

Fassago

Telefon: 02151 – 327 2000 // E-Mail: info@fassago.de // fassago.de



NACHHILFE

Bessere Schulnoten
Gutes Schulzeugnis
Qualifizierter Abschluss

Anmeldung & Info

Mo. - Fr. 14:30 - 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

back2school

Inhaberin: Nadia Adolph
Niederstraße 22 · 47829 Krefeld
Telefon 0 21 51 - 15 15 040

www.back2school-krefeld.de



Chefarzt Dr. Jan Dreher, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie.

Klinik Königshof

Das Glas zu viel

Bei der Geburtstagsfeier ist es das Glas Wein, beim Einstand oder der Hochzeit das Glas Sekt und beim gemütlichen Grillen die Flasche Bier. Alkohol ist für viele ein wichtiger Bestandteil des sozialen Lebens. Wer ablehnt, wird schnell zum Außenseiter oder muss sich erklären. Aber was schadet das eine Glas Rotwein beim Abendessen schon?

Das Alkohol nicht gesund ist, ist eigentlich allgemein bekannt. Trotzdem wird der Verzehr immer noch viel mehr wertgeschätzt als zum Beispiel das Rauchen. Würde heute jemand in einer Kneipe oder in der Nähe eines Neugeborenen rauchen, würde es mit Sicherheit einen Kommentar dazu geben oder sogar der Rauswurf folgen. Der Alkoholkonsum hingegen ist so stark gesellschaftlich verankert, dass es hier eher einer Rechtfertigung bedarf, wenn nicht getrunken wird.

Erst kürzlich hat die Deutsche Gesellschaft für Ernährung in ihrem neuen Positionspapier ihre Empfehlung dahingehend geändert, dass sie komplett vom Alkoholkonsum abrät. Alkohol sei eine psychoaktive Droge und die einzige sichere Variante sei es, keinen Alkohol zu trinken. Eine Erkenntnis, die wir in unsere Praxis nur begrüßen können, da wir Menschen zu versuchen helfen, bei denen aus dem einen Glas zu viel eine Sucht geworden ist.

Aber ab wann wird eigentlich von einer Alkoholsucht gesprochen? Ist das regelmäßige Glas Wein abends ein Indikator für eine Sucht? Das Kontinuum macht eine Sucht in jedem Fall aus, aber auch die Frage, ob ich bereits morgens Alkohol benötige, um den Tag zu überstehen. Der schädliche Gebrauch ist von Person zu Person un-

terschiedlich, wenn aber zum Beispiel körperliche Symptome, wie ein Zittern der Hände dazukommen, wenn kein Alkohol konsumiert wird, ist dies definitiv ein Indiz dafür. In solchen Fällen sollten Entzugsbehandlungen auch nicht allein zu Hause durchgeführt werden, sondern bei uns in der Klinik.

Aber auch der regelmäßige Verzehr, der noch nicht in einer Sucht gipfelt, kann schon körperliche Auswirkungen haben. So stürzen ältere Menschen unter regelmäßigen Alkoholkonsum zum Beispiel häufiger und auch Autounfälle vermehren sich. Laut der aktuellen Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung ermittelten Fachleute mehr als 200 negative gesundheitliche Folgen durch Alkoholkonsum. Eine Zahl, die zu denken geben sollte.

Selbst der sogenannte Dry January ist zwar gut gemeint, aber letzten Endes auch nur bei vielen ein Selbstbetrug. Warum muss ich mir beweisen, dass ich es einen Monat ohne Alkohol aushalte, nur um dann im Februar wieder voll loszulegen? Hier würde ich mir etwas mehr Weitblick wünschen – und Wertschätzung für den eigenen Körper.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen wunderschönen Spätsommer (vielleicht mit leckeren Schorlen als Alternative zum Wein),

Ihr Jan Dreher

Klinik Königshof
Am Dreifaltigkeitskloster 16 // 47807 Krefeld
Telefon: 02151 - 8233 00 - Für Notfälle: 02151 - 8233-6032
www.klinik-koenigshof-krefeld.de

Der Kia Sportage.

Inspiziert Dich immer wieder.



Jetzt für

€ 32.490,-¹

Kia Sportage 1.6 T-GDI

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Lackierung: Carraraweiß, Ausstattung: Komfort-Paket, Parksensoren vorn und hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED-Tagfahrlicht, Kia-Kartennavigation mit 31,2 cm (12,3 Zoll) Bildschirmdiagonale, Geschwindigkeitsregelanlage, Außenspiegel elektrisch anklappbar/einstellbar, beheizbar, 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, Regensensor u.v.m.

Kia Sportage 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS), Kraftstoffverbrauch 6,2 l /100 km, CO₂-Emission 141 g/km, CO₂-Klasse E (kombinierte Werte gem. WLTP)²

TÖLKE + FISCHER
GRUPPE

Tölke & Fischer Auto Link GmbH & Co. KG
Tölke & Fischer Kia Zentrum Krefeld · Untergath 179
47809 Krefeld · Tel. 02151 339-600 · www.kia-link-krefeld.de

¹ Aktionsangebot. Inkl. Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten. Änderungen & Irrtümer vorbehalten. Angebot solange der Vorrat reicht.

² Alle Werte nach WLTP. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Boule-Club Krefeld e.V.

MEHR ALS EINE RUHIGE KUGEL

Text: Melanie Struve
Fotos: Niklas Breuker & Florian Haerdle



Je suis bouliste: Bernd Ahrens und sein Lieblings-Sportgerät.

„Es werden Kugeln in den Dreck geworfen, um sie danach wieder einzusammeln.“ Das schrieb der Humanist François Rabelais im 16. Jahrhundert über Boule und die Klischees sind heute noch im Kopf: Ein Dorfplatz in Frankreich, etwas Rotwein und entspannte Menschen, die blank geputzte Metallkugeln so nah wie möglich an ein hölzernes Schweinchen heranspielen. Dabei wäre die Variante Pétanque 2024 fast olympische Disziplin geworden und auch in Krefeld steht der sportliche Aspekt im Vordergrund. Bernd Ahrens, 1. Vorsitzender des Boule-Club Krefeld e.V., zeigte uns, wie sich Wettbewerb und französische Lebensart unter einen Hut bringen lassen. Der Clou: Konzentration und Köpfchen!

Knapp 600 Kilometer liegen zwischen der Seidenstadt und dem Örtchen Deauville in der Normandie, das der Krefelder Boule-Club im Mai jeden Jahres besucht. Doch um französisches Flair zu spüren, reicht schon ein Besuch des idyllischen Vereinsgeländes an der Alte Gladbacher Straße. Versteckt zwischen Bahnstrecke, Kleingärten und einem Maisfeld finden wir mitten im Wald 21 unterschiedliche Trainingsbahnen unter Flutlicht sowie eine Boulehalle vor. An einem grünen Bauwagen hängen Kreidetafeln für die Ergebnisse und riesige Sonnenschirme behüten die gemütlichen Sitzgruppen am Rand. „Regen, Dunkelheit oder winterliche Temperaturen halten unsere rund 100 Mitglieder nicht vom Spielen ab“, schmunzelt Bernd Ahrens und drückt uns eine etwa 700 Gramm schwere Kugel in die Hand. Wir sollen sie mit einer geschickten Drehung des Handgelenks in hohem Bogen auf die mit feinem Splitt beschichtete Bahn werfen. Okay, wirklich weit kommen die ersten Versuche an diesem Morgen noch nicht.

Was im Urlaub so mühelos anmutet, sei mit „sehr viel Übung und sehr viel Technik“ verbunden, bestätigt der drahtige Ex-Handballer. „Bei uns kann jeder mitmachen, egal wie alt, wie groß, wie schnell oder wie stark. Es braucht Ballgefühl, Konzentration, Geschicklichkeit, taktisches Denken und sportlichen Ehrgeiz. Am besten fängt man schon als Jugendlicher mit diesem Präzisionssport an.“ Der Blick unter der hochgeschobenen Brille wird intensiver, seine 69 Jahre sieht man dem gebürtigen Krefelder nicht wirklich an. Die leichte Chinohose hat er lässig umgekrempt, und auf dem Poloshirt prangt das Krokodil einer französischen Modemarke.

„Je suis bouliste“, sagt Bernd Ahrens trocken und zieht mit dem Fuß Striche und Kreise in den Sand, um Boule – als Oberbegriff für alle Kugelspiele – und die Variante Pétanque zu erklären. „Die Grundidee ist immer gleich: Eine oder mehrere Kugeln müssen möglichst nah an einer kleinen Zielkugel platziert sein. Der Hauptunterschied liegt im



Aus dem Handgelenk wird die Kugel im hohen Bogen an die Zielkugel herangeworfen.

Anlauf: Während er bei einigen Arten Pflicht ist, steht der Spieler bei Pétanque beim Abwurf mit geschlossenen Füßen in einem Abwurfkreis. Der Kaufmann Jules Lenoir soll diese Spielart 1910 in der Provence erfunden haben, weil er wegen Rheuma die Anlaufschritte nicht mehr machen konnte. Geschlossene Füße heißt auf Südfranzösisch ‚ped tanco‘ – voilà: Pétanque.“ Französische Kenntnisse schaden hier jedenfalls definitiv nicht: Beim Tête-à-tête geht es eins gegen eins, im Doublette wird zwei gegen zwei gespielt und bei Triplette treffen drei Spieler auf drei Kontrahenten. Es gibt Leger (frz. Pointeur), die versuchen, die Kugel so präzise wie möglich an die Zielkugel heranzulegen, und Schießer (frz. Tireur), die gegnerische Kugeln wegstoßen wollen.

„Wie bei jeder anderen Sportart wird in Ligen gespielt“, weist der erfahrene Sportler und vierfache Landesmeister auf die Wettkampforientierung seines Vereins hin. „Wir haben sechs Mannschaften in verschiedenen Spielklassen. Unsere ‚Erste‘ peilt den Aufstieg in die Regionalliga an, die dritthöchste deutsche Spielklasse. Das sportliche Training reizt auch neue Mitglieder, und für mittwochs haben wir mit Ludger Roloff sogar einen auswärtigen Trainer aus Aachen engagiert.“

Am zwei Wochentagen wird trainiert, dazu kommen die „Rangliste“ am Dienstagabend, das samstägliche „Boule à deux heures“ und Turniere am Wochenende. Bis zum 11. September können Anfänger noch bei der Aktion „Sport im Park“ mitmachen und den Charme des Spiels selbst erfahren. Denn nicht nur laut Webseite bietet der Sport „alles, was man sich wünschen kann: Bewegung an der frischen Luft, Gespräche mit netten Leuten, spannende Spiele und, wenn gewünscht, sportlich anspruchsvolle Wettkämpfe.“

Bernd Ahrens spielt bereits seit 1987 und ist immer noch begeistert von der Mischung aus Sport und Gemeinschaft. Seine Lieblingsvariante ist Doublette: „Spielt man schon längere Zeit mit einem Partner zusammen, weiß man, was man voneinander erwarten kann.“ Auf seinem Notebook zeigt er Fotos der Qualifikation für die Landesmeisterschaft, die im Juli mit 160 Teilnehmern stattfand: „Diese Konzentration auf den Gesichtern zu sehen, ist absolut faszinierend.“ Der Boule-Club Krefeld feiert im nächsten Jahr sein 30-jähriges Bestehen. Eine ruhige Kugel? Mais non!

Webseite: www.bouleclub-krefeld.de



Bismarck
Apotheke

Sabine Noell e.K.

Bismarckplatz 6 · 47799 Krefeld
Tel. 02151 596406 · Fax 02151 536124
info@bismarck-apotheke.com
bestellungen@bismarck-apotheke.com

www.bismarck-apotheke.com



Wir sind für Sie da.
**Kompetent, persönlich
und jetzt auch**

für Ihr E-Rezept.



bestellungen@bismarck-apotheke.com





Oralchirurgin Hatice Kay-Erdönmez kennt die Ängste Ihrer Patienten und Patientinnen und nimmt sie ihnen mit langer Erfahrung, Feingefühl und Empathie.

Oralchirurgie am Schwanenmarkt

Mit Präzision und Feingefühl

Hand aufs Herz: Wer freut sich schon auf den Zahnarztbesuch? Gerade bei Eingriffen wie Zahnentfernung, Implantation oder Wurzelspitzenresektion wünschen wir uns nicht nur modernstes Handwerk von Profis, sondern auch empathische Menschen, die unsere Ängste verstehen und sie uns nehmen können. So wie Oralchirurgin Hatice Kay-Erdönmez, die das Wohlergehen der kleinen und großen Patienten konsequent in den Mittelpunkt stellt. Neben medizinischer Betreuung auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik bietet sie in ihrer Praxis am Schwanenmarkt kompetente, ehrliche Beratung und ein menschliches Miteinander.

12 Uhr mittags, die Sonne lacht: In der Krefelder City geht es trübelig zu, und erste Passanten freuen sich auf einen Snack von Bratwurst Paule. Ganz anders die Atmosphäre im Altbau neben dem Schwanenbrunnen; es ist angenehm ruhig, als uns Hatice Kay-Erdönmez mit einem beidseitigen Händedruck empfängt und in die Glaspyramide führt, die als Wartezimmer dient. Die modernen Räume sind ganz in weiß eingerichtet, fliederfarbene Farbakzente und dekorative Pflanzen sorgen für Harmonie. Sogar die

Lesebrille ist lila und weckt Erinnerungen an eine Süßwarenmarke. „Es stimmt, ich esse tatsächlich gern Schokolade – mit viel Nuss!“, lacht die 52-jährige Inhaberin herzlich, bevor sie uns mit ruhiger Stimme über das breite Leistungsspektrum ihrer Praxis informiert. „Die Oralchirurgie ist ein Teilbereich der Zahnmedizin und umfasst alle chirurgischen Eingriffe im Mundraum. Dazu gehört die gesamte dentoalveoläre Chirurgie sowie die Weisheitszahntfernung, die Wurzelspitzenresektion, die Implantologie, die Parodontitis-



In der Praxis am Schwanenmarkt werden oralchirurgische Eingriffe ambulant durchgeführt.

Therapie und die Entfernung zerstörter Zähne, aber auch die Behandlung von Zysten und einer Mundschleimhautrekrankung. Alle Eingriffe führen wir hier ambulant durch.“

Geduldig buchstabiert die gebürtige Türkin den für uns unbekannteren Fachbegriff und liefert auch gleich die Definition nach: „Dentoalveolär‘ steht für die Beziehung zwischen den Zähnen (dental) und den Zahnfächern (Alveolen) im Kieferknochen.“ Das Gespräch auf Augenhöhe ist ihr wichtig, und das merkt man der bodenständigen Chirurgin durchaus an. „Zu uns kommen viele Angstpatienten, die oft schon einen gewissen Leidensweg als Kind hinter sich haben. Sie haben andere negative Erfahrungen durchgemacht. Wir hören unseren Patienten zu, vermitteln Ruhe, beraten ausführlich und fragen im Beratungstermin nach den Behandlungswünschen der Patienten, um die Ängste zu mildern. Schließlich wollen wir, dass sie sich bei uns gut aufgehoben und sicher fühlen.“ Diese zugewandte Haltung trägt nachweislich zu sehr guten Rezensionen bei Google und anderen Bewertungsportalen bei: „Ich mag Menschen, und für mich ist es das Größte, wenn sie nach der Behandlung dankbar meine Praxis verlassen. Das bereichert mich menschlich sehr.“

Ihre dezent umrandeten Augen unter den filigran gezupften dunklen Brauen leuchten, und wir tauchen ein in den Lebenslauf einer kleinen, aber selbstbewussten Frau, die sich in der „Männerwelt“ der Chirurgie gut zu behaupten weiß. „Mit sechs Jahren kam ich nach Deutschland, aufgewachsen bin ich in Meerbusch-Osterath. Nach dem Abitur habe ich Humanmedizin bis zum Physikum studiert“, erinnert sich die Mutter einer elfjährigen Tochter lächelnd. „Die Zahnmedizin hat mich jedoch mehr gereizt, weil sie spezialisierter und überschaubarer ist. Das Studium absolvierte ich 2007, und zudem habe ich 2013 in Bremen die Weiterbildung zur Fachzahnärztin für Oralchirurgie abgeschlossen.“



Schon als Kind habe sie gern gezeichnet, gemalt, genäht oder gehäkelt, sagt die Wahlkrefelderin und faltet unbewusst die Hände. Die Entscheidung für einen Beruf, in dem handwerkliche Präzision und Feingefühl zählt, überrascht nicht wirklich. Dass Hatice Kay-Erdönmez vier Geschwister und eine große Familie hat, kommt ihr im Umgang mit Klein und Groß zugute: „Mit meiner mütterlichen Art finde ich schnell den Draht zu Kindern und Erwachsenen. Das Publikum hier ist bunt gemischt, vom Baby im ersten Lebensjahr bis zu alten Damen und Herren, die unbedingt von mir behandelt werden möchte.“

Bei einer abschließenden Runde durch die Behandlungsräume erfahren wir, wie moderne Technik den Praxisschwerpunkt, die Implantologie, erleichtert: „Die 3D-Implantatplanung gewährt uns die Möglichkeit, anhand eines dreidimensionalen Hightech-Röntgenverfahrens den gesamten chirurgischen Eingriff vorab am Bildschirm zu planen. Das Ergebnis: mehr Sicherheit und Komfort für unsere Patienten.“ Da klingt sie noch mal durch, die große Fürsorge der empathischen Fachzahnärztin. Und wir sind überzeugt: Bei Hatice Kay-Erdönmez und ihrem Team ist man in guten Händen! //ms

**Hatice Kay-Erdönmez // Fachzahnärztin für Oralchirurgie
Praxis am Schwanenmarkt // Schwanenmarkt 3 // 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 85 69 69
E-Mail: oralchirurgie-schwanenmarkt@mail.de
www.praxis-schwanenmarkt.de**



Schiller-Apotheke

Keine falsche Tapferkeit bei Schmerzen!

„Ich möchte aber nicht so viele Schmerzmittel nehmen“, hören wir hier in der Apotheke immer wieder. Viele Betroffene halten ihre Schmerzen einfach aus – und ihre Lebensqualität ist deutlich eingeschränkt. Oft wird nicht bedacht, dass dauerhafte Schmerzen den Körper sehr stressen und so zum Beispiel zu einer erheblichen Belastung für das Herz werden können. Ist der Schlaf etwa weniger erholsam, nimmt man dem Körper die Gelegenheit, sich zu regenerieren und neue Kraft zu schöpfen. Auch heilen Brüche unter Stress nachweislich schlechter. Manche Patienten sehen Schmerzen aus religiösen Gründen als Strafe an, die sie zu erdulden haben, oder sie möchten keine vermeintliche Schwäche zeigen. Natürlich steht es jedem frei, sich um seinen Schmerz zu kümmern oder eben auch nicht. Ich finde es nur schade, wenn aus Unkenntnis oder falschem Tapferkeitsverständnis aktiv Lebensfreude verschenkt wird.

Bei vielen chronischen Schmerzen gibt es Möglichkeiten der Linderung oder auch einer Therapie. Wenn Ihnen die eine nicht geheuer ist, zum Beispiel, weil sie es ablehnen, dauerhaft Schmerzmittel zu nehmen, gibt es vielleicht eine Alternative. Doch damit Ihr Arzt Ihnen helfen kann, ist es wichtig, dass Sie ihm Ihre Schmerzen so genau wie möglich beschreiben. Werden Sie etwa nach Ihrem aktuellen Befinden gefragt, antworten Sie nicht einfach mit „schlecht“, sondern geben Sie konkrete Auskunft, zum Beispiel über den Ort der Beschwerden. Fokussieren

sich Ihre Schmerzen auf einen bestimmten Punkt oder strahlen sie in andere Bereiche aus? Wann treten die Schmerzen auf? Spüren Sie sie andauernd, bei Druck oder nur bei bestimmten Bewegungen? Wie fühlen sie sich an? Sind es kurze, blitzartige Stöße, ist es ein Ziehen oder handelt es sich um krampfartige Schmerzen? Vielleicht führen Sie eine Art Schmerztagebuch, indem Sie ihre Empfindungen niederschreiben. Denn je genauer Ihre Schilderung, umso effektiver fällt in der Regel auch die medizinische Hilfe aus.

Gleichzeitig kann es nicht schaden, sich ausgehend von der Diagnose Ihres Arztes selbst zu informieren und rauszufinden, was Ihnen gut tut. Sie werden sehen: Es lohnt sich, den Schmerz nicht einfach hinzunehmen.

Gerne beantworten meine Mitarbeiterinnen und ich hier in der Apotheke weitere Fragen zu diesem Thema.

Herzliche Grüße

**Ihre Apothekerin Birgit Goerres
Schiller- Apotheke**

(Ecke Kaiserstr./ Uerdinger Str.)

Seit 135 Jahren
in Familienhand

Die Hinterbliebenen erfahren im Trauerfall bei uns eine pietätvolle, fachkundige Beratung und Hilfe. Seit über 135 Jahren Erfahrungen in allen Formalitäten zu äußerst günstigen Bedingungen. Ein eigener Abschiedsraum steht den Angehörigen zur Verfügung.

Zu Vorsorgesgesprächen sind wir jederzeit bereit.

www.bestattungen-hannappel.de
info@bestattungen-hannappel.de

Dionysiusplatz 20 · 47798 Krefeld · Tel. 0 21 51 · 2 21 51
Anrather Straße 31 · 47807 Krefeld · Tel. 0 21 51 · 30 34 08

KLAUS
KOCK

IMMOBILIEN

Immobilien-
Radar Krefeld

Finde Immobilien
portalübergreifend
und regional

Tel.: 02151 - 624 65 25 • info@kock-immo.de
www.kock-immo.de

BESSER WOHNEN

IHR KOMPETENTER ANBIETER VON
WOHNUNGEN & GEWERBEFLÄCHEN



P. Köser Immobilien GmbH & Co.KG
Hansastr. 28, 47799 Krefeld
Tel.: 02151 / 62 54 0

www.koeser-online.de



KOSTENLOS IST NICHT UMSONST!

...Die scheinbar kostenlose Beratung bei Ihrer Bank kann Sie 100.000€ und mehr kosten. **95% aller Anleger und Sparer** sind betroffen, ohne es zu wissen.

Lassen Sie sich jetzt von einem unabhängigen Finanzexperten auf Honorarbasis beraten.

HONORIS *finance*
HONORARBERATUNG

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.honoris-finance.de

Individuelle Beratungsgespräche sind
nach telefonischer Absprache
unter 02151-70460 möglich.



Das Anmeldeformular für die
kostenfreie Erstberatung
finden Sie unter:



Honoris Finance GmbH · Wilhelmshofallee 75
47800 Krefeld · Tel.: 0 21 51 - 70 460
info@honoris-finance.de · www.honoris-finance.de

Daniela Golus

In Liebe wachsen

Fotos: Felix Burandt



Daniela Golus vermittelt Kindern Stärke und Selbstvertrauen.

Es ist der eine Kommentar der Mitschülerin, der bei dem Mädchen, nennen wir es Karla, Traurigkeit und Zweifel auslöst: „Du siehst doof aus.“ Sehe ich wirklich doof aus? Warum sagt sie so etwas zu mir? Und sehe vielleicht nicht nur doof aus, sondern bin tatsächlich doof? Die Gedanken beginnen in Karlas Kopf zu kreisen.



Es waren die eigenen Schulerfahrungen, die Daniela Golus dazu gebracht haben, sich mit dem Thema Selbstbehauptung und Resilienz bei Kindern auseinanderzusetzen: „Ich hatte eine schwierige Schulzeit und es wird heute in den Schulen nicht unbedingt einfacher. Genau deshalb ist es mir wichtig, dass ich den Kindern mit meinen Kursen Stärke und Selbstvertrauen mitgebe“, so die 38-Jährige.

Die Erzieherin liebt ihren Job, doch als ihre eigenen beiden Kinder größer wurden und sie wieder Zeit in Ihre berufliche Weiterbildung investieren konnte, beschloss Golus sich zur Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin für Kinder ausbilden zu lassen. Sie absolvierte das Programm „Stark auch ohne Muckis“, das 2008 von Daniel Duddek gegründet wurde und sich zum Ziel gesetzt hat, Mobbing langfristig in Liebe und Achtsamkeit zu verwandeln. Genau hierin sieht auch die Bockumerin ihre Aufgabe: „Ich gehe nicht erst an Schulen, wenn

Mobbing schon ein Problem ist, sondern arbeite mit den Kindern präventiv, damit es erst gar nicht dazu kommt.“

Die sympathische 38-Jährige strahlt, wenn sie von ihrer Arbeit mit den Kindern berichtet. Es sind die Momente, in denen sie den Kindern erklärt, dass sie eine Wahl haben, negative Kommentare anzunehmen oder nicht, die sie in ihrer Arbeit bestärken: „Ich nehme immer ein Geschenk und einen Kackhaufen mit in die Kurse“, berichtet die Bockumerin lachend, „dann erkläre ich den Kindern, dass sie sich bei blöden Kommentaren, die wie ein Kackhaufen sind, auch dazu entscheiden können, ihn nicht anzunehmen.“ Das Verbildlichen hilft. Wer möchte schon einen Kackhaufen in der Hand halten, wenn man diesen auch ablehnen kann? Die Kurse werden stets mit viel Bewegung kombiniert. „Inhalte bleiben den Kindern besser im Kopf, wenn sie mit Bewegung verbunden sind, daher sind meine Übungen mit viel



Mit Bewegung lernt es sich leichter!

folgsrezept ihrer Arbeit. Seitdem Daniela Golus mit ihrem Wissen an Schulen und Kitas Kurse anbietet, kann sie sich über zu wenig Nachfragen nicht beschweren. Einzig die finanziellen Mittel der Einrichtungen sind manchmal ein Knackpunkt, weswegen sich die Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin auch freut, wenn Sponsor*innen Kursangebote für Schulen und Kitas übernehmen.

Für interessierte Familien bietet sie das „Selbstbehauptungs- und Resilienztraining“ im Rahmen von offenen Kursen an. Einer dieser Kurse findet am 4. und 5. Oktober statt und ein weiterer am 29. und 30. November in den Räumlichkeiten des DRK in Bockum. Ein Kurs umfasst Freitag und Samstag insgesamt vier Stunden und eine 30-minütige Elterneinheit. Wer Interesse hat, kann sich dafür auch noch bei Daniela Golus melden.

Und was wäre die Zukunft, die sich Daniela Golus für Kinder wie Karla wünscht? „Mir ist es wichtig den Kindern mitzugeben, dass sie selbst der wichtigste Mensch in ihrem Leben sind. Nicht immer muss man einer Meinung sein, manche Meinungen können nebeneinander koexistieren. Vor allem können wir aber entscheiden, was wir in unser Herz lassen.“ //sw

Mehr Infos?
daniela.golus@icloud.com
 Instagram: [daniela_golus](https://www.instagram.com/daniela_golus)

Spiel, Schauspiel und bunten Geschichten unterlegt“, weiß Golus. Für sie geht es vor allem auch darum, Kindern aufzuzeigen, dass sie eine Wahl haben: „Sie können sich auf das Gute fokussieren und das auch in ihr Leben holen.“

Ihre Arbeit endet aber nicht nur bei den Kindern, sondern schließt auch die Pädagogik*innen und Erziehenden mit ein. In einer weiteren Ausbildung zur Mobbing- und Präventionsberaterin für Eltern und pädagogische Fachkräfte hat sich Golus weiteres Wissen angeeignet, und gibt das im Rahmen ihrer Kurse auch weiter: „Es ist wichtig, dass Eltern sich auch mit dem Thema auseinandersetzen und ihre Kinder dabei unterstützen in Konfliktsituationen eine gute Lösung zu finden, die nicht zu einer Eskalation führt“, erläutert Golus. An speziellen Elternabenden zeigt sie interessierten Eltern auf, wie diese ein sicherer Hafen für ihre Kinder sein können Aber auch für Pädagogen bietet sie weitergehende Workshops an um sich zum Beispiel mit dem Thema „Einheitlicher Umgang mit Konflikten“ auseinanderzusetzen. Dieses Zusammenspiel von Kursen für Kinder und Erwachsene ist das Er-

Natürliche Wohn(t)räume für mehr Lebensqualität

- Naturböden
- Naturbaustoffe
- Naturfarben
- Gesundes Schlafen

Jetzt im frovin baumaakt beraten lassen!
 Tel.: 02159 - 916 70 www.frovin.de



Foto: Berg & Berg



Ziel des sternförmigen Laufs: Das Hospiz am Blumenplatz.

**Der Krefelder Hospizlauf
startet wieder am 22.9. 24**

Laufen für den guten Zweck

Im Jahr 2011 wurde der Krefelder Hospizlauf von Dieter Hofmann ins Leben gerufen, weil er seine eigene Frau bis zum Ende im Hospiz begleitet hatte. Für die Organisation konnte er schnell Helfer aus der Triathlonabteilung des SC Bayer Uerdingen gewinnen. Gleich der erste Lauf war ein großer Erfolg, sodass sich alle Beteiligten einig waren, ihn zu wiederholen. Heute ist der Hospizlauf ein Sternlauf der Krefelder Vereine und Stadtteile, bei dem jeder nach seinen eigenen Fähigkeiten teilnehmen kann. Wenn ihr den Hospizgedanken auch auf sportliche Weise durch Laufen, Walken oder Eislaufen unterstützen wollt, meldet euch online beim Stadtsportbund an:

www.ssb-krefeld.de/krefelder-hospizlauf

Ihr Unternehmen
in Krefeld für

HEIZUNG

SANITÄR

KLIMA

LÜFTUNG



www.wtk-waermetechnik.de

Obergath 126 · 47805 Krefeld · Telefon 02151 - 3195-0

Nicht
nur friedlich
gehen, ...



www.hospiz-krefeld.de/spenden
Jetzt spenden!

... sondern bis
zur letzten Sekunde
leben!

A woman with curly red hair, wearing a vibrant red dress with ruffled details, is seated in a theater. She is looking thoughtfully to her left. The background shows a theater interior with red curtains and wooden paneling. In the top left corner, there are social media icons for Facebook, YouTube, and Instagram, along with the WDR 3 logo. In the top right corner, there is a vertical red and yellow logo for Theater Krefeld, Monchen, and Gladbach.

MARIA STUART
von Friedrich Schiller

Premiere am 14. September
Jetzt Tickets sichern: www.theater-kr-mg.de

CREVELT ist überall.

Ein Lifestyle-Magazin braucht gute Geschichten.

Aber mindestens genauso wichtig ist ein Konzept, das sicherstellt, dass diese Geschichten beim Leser ankommen. Mit einer Auflage von derzeit rund 30.000 Magazinen und einem engmaschigen Verteilernetz, das in Krefeld einzigartig ist, sorgen wir dafür, dass CREVELT jeden Krefelder erreicht, ganz gleich, ob er in Hüls oder Fischeln, in Traar oder Forstwald lebt.



Die CREVELT Hotspot-Aufsteller wurden realisiert mit freundlicher Unterstützung von:



Aufteilung der Gesamtauflage

- 11.000 Magazine über Hotspot-Aufsteller
- 10.000 Magazine als Beilage in WZ
- 1.500 Magazine über eigenen Postverteiler
- 6.500 Magazine über 350 Auslagestellen

47798

- Altenheim St. Josef** Tannenstraße 138
- Bäckerei Sommer** Friedrichstraße 30
- Bäckerei Sommer** Neusser Straße 25-27
- Bäckerei Sommer** Rheinstraße 122
- Bäckerei Sommer** Ostwall 94
- Bäckerei Ullrich** Ostwall 112
- Cafe IN** Ostwall 158
- Cafe Soma** Schwanenmarkt
- CinemaxX** Am Hauptbahnhof 3
- EDEKA Kempfen** Friedrichstraße 15
- Eisbude** Moerser Str. 104
- fairKauf Möbel-Laden** Hansahauss
- Fysico** Friedrichsplatz 20
- Genuss Store** Carl-Wilhelm-Straße 27
- Geschmackssinn** Marktstraße 47
- Haus & Grund Krefeld** Ostwall 175
- Jazzkeller** Lohstr. 92
- Kaiser-Wilhelm-Museum** Joseph-Beuys-Platz 1
- KSB Seniorenbetreuung** Rheinstraße 22
- La Meseta** Petersstraße 135
- Mediothek** Theaterplatz
- Nordbahnhof** Oranierring 91
- Octapharma Plasma** Petersstraße 122
- Quickdruck** Sternstraße 53
- Restaurant mamma's** An d. alten Synagoge 1

- REWE** Marktstr. 97
- REWE** Schwanenmarkt
- Grill Split** Breite Straße 43
- Fleischerei Kocjan** Gutenbergstr. 227
- Saturn** Neusser Straße 35
- SchwarzHandel** Marktstr. 64
- SINN** Hochstraße 89-93
- Stern Apotheke** Hülsener Straße 1
- Tabak Janßen** Hansa Centrum
- Tabak Janßen** Schwanenmarkt
- Textilpflege Weber** Breite Straße 92
- Theater KR & MG** Theaterplatz 3
- VHS Krefeld** Von-der-Leyen-Platz 2
- Wohnstätte** Petersstr. 121

47799

- 1000 Hände e.V.** Bleichpfad 15F
- Apotheke im LCC** Luisenplatz 6-8
- Autoservice Aschoff** Oppumer Straße 94-102
- Bäckerei Gruyters** Bismarckplatz 8
- Bäckerei Gruyters** Grenzstr. 115
- Bäckerei Sommer** Viktoriastr. 189
- Benrader Obsthof** Bismarckplatz 21
- Comunita Seniorenhaus** Moerser Straße 1-3
- DENNS Biomarkt** Uerdinger Straße 123
- Diakonie Krefeld-Viersen** Dreikönigenstr. 48
- EMS Lounge** Roonstraße 1
- Friedenskirche** Luisenplatz 1
- Gazelle Store Krefeld** Oppumer Straße 175
- Glim Immobilien** Uerdinger Straße 62
- Janßen Fußorthopädie** Dampfmühlenweg 7
- Niesters Physiotherapie** Rheinstr. 60
- Orthopädie Jordan** St.-Anton-Straße 16
- Pro Biomarkt** Grenzstraße 155
- Prosano training** Uerdinger Straße 100
- REWE M. Beiseken** Philadelphiastraße 59
- Rotkehlchen Immobilien** Rheinstr. 20
- REWE B. Glang** Uerdinger Str. 123-125

Pumpen Markt

Kurfürstenstr. 47
47829 Krefeld
Tel.: 02151 89 10 146
info@pumpen-markt.de
www.pumpen-markt.de

Wasser für Ihre Pflanzen - dank automatischer Bewässerung



Brunnenpumpen



Pumpensteuerungen



Versenkregner



Micro-Bewässerung

Automatisieren Sie Ihren Garten mithilfe einer Bewässerungsanlage und lassen Sie Ihre Pflanzen effizient bewässern.

- Brunnenpumpen • Schmutzwasserpumpen • Teichpumpen • Baupumpen • Tauchdruckpumpen • Poolpumpen**
Regentonnenpumpen • Hauswasserautomaten • Hauswasserwerke • Kreiselpumpen • Hebeanlagen

Trattoria da Bruno Oppumer Straße 175
Wine House Oppumer Straße 175

47800

Autoparc France Saalestr. 15
Bauen + Leben Glockenspitz 50
Bäckerei Gruyters Uerdinger Str. 608
Bäckerei Hendker Buschstraße 122
Bäckerei Sommer Kaiserstr. 1
Blumen Femers Am Badezentrum 54
Bockumer Buchhandlung Uerdinger Str. 608-610
Café Bettinger Friedrich-Ebert-Straße 240
Coppino Hüttenallee 106
Deutsche Post/Wenders Uerdinger Straße 612
Die Hütte Friedrich-Ebert-Straße 240
EDEKA Irkens Glockenspitz 131-133
Eiscafe DeFanti Uerdinger Straße 279
Engel & Völkers Uerdinger Straße 577
Mercure Parkh. - Krefelder Hof Uerdinger Str. 245
REWE Holzschuh Magdeburger Str. 9
Schreurs Immobilien Uerdinger Str. 600
Stadtwaldhaus Hüttenallee 108
Sylter Eiscafé Uerdinger Str. 590
Waldcafe Hüttenallee 110

47802

1000schön Gärtnerei Kuhdyk 3
Beerenhof Schroeder Rather Strasse 128
Dott & Ewalds Moerser Landstraße 409
EDEKA Kempken Moerser Landstraße 345
Genial Moerser Straße 649
Haus Kleinlosen Zwingenbergstraße 116
Landhaus Maria Schutz Maria-Sohmann-Str. 45
Mercure Hotels Am Golfplatz 5
Mundwerk Moerser Landstraße 341
Mühlencafe Hoenen Moerser Landstr. 411
Naturfleischerei Wefers Moerser Landstr. 379
Rest. Elfrather Mühles An d. Elfrather Mühle 145
Schreurs Immobiliens Moerser Landstr. 418a
Steltens Bauernladen Asberger Str. 40

47803

Bäckerei Hendker Hülser Str./Moritzplatz
Bäckerei Sommer Hülser Straße 134
Blaue Erdbeere Kleinewefersstr. 150
EDEKA Kempken Gahlingspfad 12
E-Center Czaikowski Gutenbergstr. 150
fairKauf Möbel-Laden Weyerhofstraße 28

FitPark ONE Gahlingspfad 14
Holz Roeren Mevissenstraße 62B
Hornbach Baumarkt MevissenStr. 45
Hornbach Profibereich MevissenStr. 45
K.N.A.S.T. Möbelhaus Kleinewefersstraße 46
KREX Autovermietung Weyerhofstraße 70
Möbel Knuffmann Hülser Straße 300
Musikschule rhythm matters Grüner Dyk 28
Pizzeria da Franco Hülser Straße 135
Salvea Westparkstraße 107-109
Schaffrath Möbelhaus Niedieckstr. 7
Stuntwerk Weyerhofstr. 50
Textilpflege Weber Mevissenstraße 6
Trinkgut Kempken Gahlingspfad 14
VW Borgmann Blumentalstr. 151-155

47804

Bäckerei Hendker Dülkener Str. 1
BELLINI Senioren-Residenz Am Schirkeshof 6
Benrader Obsthof Oberbenrader Str. 491
Forsthaus Werner Forstwaldstr. 530
Textilreinigung Vaiano Weeserweg 21 A
Linden Apotheke Forstwaldstraße 76

47805

Autohaus Louis Dresen Untergath 171
Audizentrum TöFi Gladbacher Str. 471
Bäckerei + Cafe im Seidencarree Ritterstraße 17
Blumen Kronenberg Martinstraße 185
Blumenhof Merholz Martinstraße 123
EDEKA Kempken Fütingsweg 69
Eiscafe Schöneweiß Lerchenfeldstraße 2
Factory Oberdiessemer Straße 26
Heideck Cafe & Restaurant Heideckstraße 135
K2 Bauen + Leben Diessmer Bruch 167
Malteser Hilfsdienst e.V. Obergath 33
Marienheim Johannesplatz 28
REWE Lehmheide 5-17
TöFi Ford Store Untergath 179
trinkgut Gökkaya Untergath 210
Verve Zur Feuerwache 5
VOLVO Gladbacher Str. 5

47807

Bäckerei Ullrich Breuershofstraße 33
Café Max & Moritz Kölner Straße 558
Eiscafé Bella Schöneweiß Marienstr. 87
Fahrschule Embers Kölner Straße 576

Hais Sprenger Next Kölner Straße 574
Mühlencafé Hoenen Kölner Straße 552
REWE Hoffmanns Kölner Straße 524
The Point b. TC Fischeln Mühlenfeld 141

47809

Bäckerei Gruyters Danziger Platz 7
Bäckerei Lomme Glockenspitz 284
BK Glockenspitz Glockenspitz 348
GLOBUS Hafelsstraße 200
Il Piccolo Italiano Maybachstr. 178
Winkmannshof Albert-Steeger-Straße 19

47829

Bäckerei Daamen Neukirchener Str. 2
Bäckerei Gruyters Maybachstr. 160
Bäckerei Hendker Insterburger Platz
Cafe Rheinschmökern Alte Krefelder Straße 19
E-Center Czaikowski Kurfürstenstr. 30
Lemon tree Niederstraße 50
Nahkauf Fam. Wider Breslauer Straße 1
Nahkauf Holzschuh Traarer Str. 26-32
REWE Rippers Düsseldorf Str. 304
SV Bayer 08 Schwimmverein Am Waldsee 25
timeout Löschenhofweg 70
trinkgut Parkstraße 5

47839

Autohaus Hoebertz Tönisberger Straße 10
Bäckerei Sommer Krefelder Straße 21
EDEKA Kempken Kempener Straße 30
Provinzial Dirk Pricken Krefelder Str. 5

47918 (Tönisvorst)

Bäckerei van Densen Leipziger Straße 43
I Due da Marcello Benrader Str. 67a
Jumpers Fitness Maysweg 10
Obsthof Unterweiden Unterweiden 140
Pegels Landmarkt Unterweiden 160
St. Töniser Obsthof Düsseldorf Str. 4
Textilreinigung Vaiano Höhenhöfe 19
Trinkgut Zarf Maysweg 8

47239 (DU-Rumeln)

Naturbau Niederrhein Dorfstraße 23



Schnell
Wir überzeugen mit kurzen Wartezeiten.

Einfach
Anfrage - Terminvergabe - Durchführung.

Sorgfältig
Unser größtes Ziel: Ihre Zufriedenheit.

Umzug

Gartenpflege

Treppenhausreinigung

Möbelmontage

Winterdienst

Haushaltshilfe

Malerarbeiten uvm.





Kontaktieren Sie uns noch heute!

☎ 02151 3874766 🌐 www.rentahand.de ✉ info@rentahand.de



Aero Club Krefeld e.V.

AUF ZU NEUEN HORIZONTEN

Text: Andrè Lerch // Fotos: Lucas Coersten

Ein Samstag im Juni. So langsam steigt die Betriebsamkeit auf dem Flugplatz auf dem Egelsberg. Ein paar Männer schieben ihr Segelflugzeug hinaus in Richtung der wiesengrünen Start- und Landebahn auf der Kuppe. Der Nachmittag naht. Der Himmel über Traar ist diesmal eine Mischung aus Blau und Grau, doch der Wind liegt gut auf der Bahn. Ein paar Privatflieger sind schon abgehoben. In der Ferne verabschiedet sich eine Propellermaschine. Und die Blicke der Piloten, die noch festen Grund unter den Füßen haben, gelten immer wieder dem Geschehen über ihnen. Das, was zählt, wenn es gleich in die Luft gehen soll. Wolken lesen in Verbindung mit dem Wind – so nennen sie das hier beim Aero Club Krefeld. Es ist die Kunst hinter der tief sitzenden Faszination des Segelfliegens.



Zwei, die diese Begeisterung aufgesogen haben und uneingeschränkt teilen, sind die passionierten Piloten Frank Lettmann und Vanessa Peil. Seit vielen Jahren sind sie schon mit dabei im Verein. Dort, wo es so viel zu erleben gibt. „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“, heißt es im bekannten Schlager. Wer das Fliegen beherrscht wie sie, der kann das so nur bestätigen. Diese Ruhe hoch über der Erde, die Aussicht auf malerische Landschaften, die Zeit dort oben, ganz allein oder in einer Gruppe – so weit die aufsteigenden Winde einen dank der weiten Schwingen tragen – oder bei motorisierten Maschinen eben der Treibstoff reicht. Ein Flug über so viele Stunden ist ein Genuss. Das Fliegen hat den Menschen seit jeher interessiert, die Grenzen des Machbaren verschoben. „Ich fand es schon immer faszinierend“,

erzählt Vanessa Peil, die über den Vater ihrer besten Freundin 2012 zum Aero Club kam, erst das Segelfliegen erlernte und später den Pilotenschein folgen ließ, längst auch mit motorisierten Flugzeugen den Niederrhein und die Republik aus der Luft erkundet. „Man sieht von oben so viel mehr“, schwärmt sie. Schöne Strecken kann man da fliegen, wenn man vorher das Wetter am Himmel genauestens gelesen hat.

Über die Eifel, bis nach Münster oder sogar bis nach Hildesheim und zurück, ganz ohne Motor. Da kommen auch schon mal gut und gerne 800 bis 1.000 Kilometer lange Ausflüge zusammen an einem Tag. Hoch über dem Meeresspiegel. Das alles ist möglich,



**Vom Flugplatz am Egelsberg
starten sowohl Segelflieger als
auch Propellermaschinen.**



**Vanessa Peil und
Frank Lettmann hat
die Leidenschaft fürs
Fliegen schon vor
Jahren gepackt.**

wenn man weiß, worauf man achten muss, die Naturgesetze mit der Technik an Bord in Einklang bringt. „Es ist die Kunst, diese Stellen zu finden, an denen man aufsteigt“, erklärt der Vereinsvorsitzende Frank Lettmann über das Zusammenspiel von Physik und Mensch.

„Im dreidimensionalen Raum können wir uns völlig frei bewegen“, erzählen die sympathischen Flieger bei einem netten Gespräch im Biergarten am Flugplatz. Es gibt ausreichend Spielraum am Himmel, ohne mit dem Linienverkehr rund um die großen Flughäfen in Konflikt zu kommen. Und wer mit dem Motorflugzeug abhebt, der kann es in nur eineinhalb Stunden bis auf die Nordseeinsel Juist

schaffen. Ein Tagestrip, wenn man so will. Morgens hin, abends zurück. Ganz stressfrei. Da kommen weder Zug oder Auto hinterher.

Der Vereinsvorsitzende Lettmann ist selbst seit seinem 13. Lebensjahr Mitglied im Aero Club. Der Vater nahm ihn einst mit. Der Sohn musste damals allen Mut zusammennehmen, wie er sich erinnert. Doch heute ist er überglücklich, diesen Schritt gegangen zu sein und buchstäblich neue Horizonte für sich entdeckt zu haben. Heute führt er einen der aktivsten Vereine mit dem Schwerpunkt Fliegen in Nordrhein-Westfalen mit etwa 200 Mitgliedern und einem hochmodernen Flugpark für verschiedenste Anforderungen. Der 1950 gegründete Club war 2005 mit dem Luftsportverein Bayer Uerdingen fusioniert worden, nahm aber 2016 nach dem Auslaufen der Förderung durch den Hauptsponsor seinen ursprünglichen Namen wieder an. Neben der internen Ausbildung durch professionelle Fluglehrer werden auch die Möglichkeiten der Streckensegelflüge sehr oft wahrgenommen. Ob Segelflug, Motorsegler oder Motorflug – alle Sparten bietet der Verein an. Sein Können kann man dann beim Strecken-, Kunst- oder Reiseflug problemlos



PATRYK DARIUSZ KOZICKI
Leitender Arzt

UNTERSTREICHE DEINE SCHÖNHEIT

PK
AESTHETICS

MINIMALINVASIVE BEHANDLUNGEN FÜR MAXIMALE SCHÖNHEIT

SCHÖNHEIT BEGINNT VON INNEN
MIT UNSERER GANZHEITLICHEN HERANGEHENSWEISE VERBINDEN WIR
GESUNDHEIT UND ÄSTHETIK. BEI UNS STEHT NICHT NUR IHR ÄUSSERES
ERSCHEINUNGSBILD IM MITTELPUNKT, SONDERN AUCH IHRE GESUNDHEIT.
DENN NICHTS SPIEGELT DIESE MEHR WIDER ALS IHR AUSSEHEN.
ENTFALTEN SIE IHR VOLLES POTENTIAL.



www.pkaesthetics.online



Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein: Am Wahrheitsgehalt der viel zitierten Textzeile besteht kein Zweifel.

anwenden. Im Winter erlebt man Nachtflüge. Weitere schöne Eindrücke, die sich fest in den bleibenden Erinnerungen verankern.

Und wer irgendwo mal unplanmäßig landen muss, der wird eben von Vereinsfreunden abgeholt. Die Gemeinschaft wird beim Aero Club großgeschrieben. Man hilft sich gegenseitig, feiert Feste, genießt die freie und schöne Zeit am Flugplatz, besucht Fluglager oder erhebt sich zusammen in die Lüfte. Kurzum: Die Bande ist eng zwischen den Mitgliedern, Piloten und leidenschaftlichen Flugschülern. „Es ist diese Verschworenheit“, erzählt Frank Lettmann über das besondere Miteinander. Das gilt natürlich auch bei der Instandhaltung der Flugzeuge, wenn handwerkliches Geschick gefragt ist. Auch kann man viel voneinander lernen und sich startklar machen für den nächsten Ausflug am Himmel. Die Sommerzeit ist dafür prädestiniert. Doch auch in Herbst und Frühjahr lassen sich neue Horizonte entdecken. Fliegen ist eine große Freiheit. Beim Aero Club Krefeld lässt sich dieser Traum realisieren.

Wer sich für das Segelfliegen interessiert, ist beim Aero Club immer herzlich willkommen. Bereits im Alter von 14 Jahren kann man diese Aktivität erlernen. Einfach vorbeischaun oder sich per E-Mail oder Telefon melden. Dann geht alles ganz zügig.

Aero Club Krefeld e.V.
 Lilienthalweg 10 // 47802 Krefeld
 Telefon: 02151 - 966383
 E-Mail: info@ackrefeld.de

CIN CIN
 PURE. SELECTED. HOUSE. MUSIC.

MAIK VAN DITS
 MARKUS SCHMITZ - DENTAL BEATS AKA. DR. FAZZ

Ibiza & Deep House Beats
 Boho Boutique
 Good Vibes Only

SA 14 SEP
 15.00H - 22.00H

TICKETS

VVK 7,00€ - TAGESKASSE 10,00€

BEACHCLUB KREFELD, LÖSCHENHOFWEG 70, 47829 KREFELD

CUPRA Garage Krefeld
 TOLKE & FISCHER
 Sparkasse Krefeld
 CREVELT
 Pioneer Dj
 APPLÖGIK GmbH
 LÄW

WE WANT YOU
OBJEKT BETREUER (M/W/D) GESUCHT!

DIE H.O.B IST SEIT ÜBER 35 JAHREN ERFOLGREICH AM MARKT UND BIETET EIN SPANNENDES ARBEITSUMFELD.

**KOMPETENT ✓
 ZUVERLÄSSIG ✓
 FLEXIBEL ✓**

ALS OBJEKT BETREUER (m/w/d) verstärken Sie unser Team und arbeiten eigenverantwortlich an Immobilien in Krefeld und Umgebung.

Sie besitzen einen Führerschein, verfügen über handwerkliches Geschick sowie einen einwandfreien Leumund und sind ein echter Teamplayer.

H.O.B.
 Hausmeister-Objekt-Betreuung

- ✓ FIRMENFAHRZEUG
- ✓ FESTANSTELLUNG
- ✓ KRISENFESTER ARBEITSPLATZ

Uerdinger Straße 186 · 47799 Krefeld · Tel. 0 21 51 / 6 33 65 - 0
 office@hob-krefeld.d · www.hob-krefeld.de



**SONNENENERGIE
NUTZEN!**

**ENERGIEKOSTEN
SENKEN!**

PERFEKTE KOMBINATION AUS
DACHDECKER- U. ELEKTROARBEITEN FÜR
ERSTKLASSIGE PHOTOVOLTAIK-LÖSUNGEN



JETZT INFORMIEREN
UND **GEMEINSAM**
DIE ZUKUNFT GESTALTEN!



**30% MEHR GELD
AUS IHREN
Vermögensanlagen
HERAUSHOLEN?**

HONORIS *finance*
HONORARBERATUNG

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.honoris-finance.de

Individuelle Beratungsgespräche sind
nach telefonischer Absprache
unter 02151-70460 möglich.



Das Anmeldeformular für die
kostenfreie Erstberatung
finden Sie unter:



Honoris Finance GmbH · Wilhelmshofallee 75
47800 Krefeld · Tel.: 0 21 51 - 70 460
info@honoris-finance.de · www.honoris-finance.de

NEOTICA

Gechillt in den Spätsommer



Die NEOTICA Events in der Rooftopbar der Verve waren ein großer Erfolg des vergangenen Sommers: Kein Wunder, dass sich die Initiatoren Ingo Sperling und Nils Tißen dazu entschlossen, auch im Herbst weiterzumachen. Am Samstag, 21. September, gleiten gut gelaunte Besucher zu entspannten Beats renommierter DJs und gut gekühlten Drinks erneut in den Abend. Die Musik – Afro, Melodic und Organic House – kommt diesmal von NIMUSIC, SCHWARZ WEISS und WEST & HILL, die regelmäßig bei großen Events auf der ganzen Welt aufspielen, etwa in der Türkei, in Qatar, Dubai,

Thailand auf Ibiza oder beim Luft & Liebe-Festival. Wenn die Temperaturen sinken, wird NEOTICA indoor weitergeführt. Die genauen Termine folgen.

NEOTICA
Samstag // 21. September // 15 – 22 Uhr

Verve
Zur Feuerwache 5 // 47805 Krefeld



HAUBICHTPARTNER

Eisvogel · Alcedo atthis – Foto: NABU/Tom Dove

Denken Sie bitte an die Zukunft. Auch wenn es nicht mehr Ihre ist.

Es ist kein einfaches Thema, wenn es darum geht, was aus unserem Vermögen wird und wie wir unseren Nachlass regeln. Haben in früherer Zeit kinderlose Menschen ihr Vermögen häufig den Kirchen überlassen, so werden heute auch andere Stiftungszwecke bedacht. Ihre Zustiftung an die „Stiftung Krefelder Natur- und Kulturlandschaften“ geht in vollem Umfang in das Stiftungsvermögen ein und leistet dauerhaft einen Beitrag für Mensch und Natur am Niederrhein – auch für kommende Generationen. Ein schöner Gedanke, am Fundament Zukunft mitzuwirken, finden Sie nicht?

Stiftung Krefelder
Natur- und Kulturlandschaften
c/o Bodo Meyer · Friedensstraße 265
47829 Krefeld · Telefon 02151 43257
meyer@nabu-krefeld-viersen.de



Krefeld Pur und perlipop
**Fashion,
 Lifestyle, Party!**



Auch dieses Jahr findet in der Krefelder Innenstadt wieder das beliebte Mode- und Partywochenende „Krefeld pur“ statt, und die City verwandelt sich in einen einzigartigen Laufsteg. Auf einem 120 Meter langen Catwalk zwischen Oberer Marktstraße und Königstraße finden Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr stündlich Modenschauen statt. Professionelle Models präsentieren gemeinsam mit Krefelder „Local Models“ im Alter von 18 bis 50 Jahren die Highlights der Herbst-Winter-Kollektionen. Die Auswahl der Profi-Models, die Entwicklung der Choreografien, das Training der Local Models – all das liegt in den Händen der renommierten niederländischen Agentur Sessibon. Unter der Glaskuppel vor Delikatessen Franken findet ab Samstagnachmittag bis in die frühe Nacht hinein auch wieder die fast schon legendäre perlipop Party statt. Ab 15 Uhr kann man dort auf der After-Show-Party abtanzen.

Samstag & Sonntag, 21. & 22. September
Samstag und Sonntag 13 – 17 Uhr Modenschauen
Samstag ab 15 Uhr perlipop Party
Sonntag 13 – 18 Uhr verkaufsoffen

CIN CIN
**Die Strandparty
 geht weiter!**



Am 14. September wird es eine weitere Ausgabe der CIN CIN Beach Edition geben. Maik van Dits und seine Freunde werden in Krefelds schönstem Beachclub einen ganz besonderen Tag voller „good vibes“ zelebrieren. Musikalisch steht die CIN CIN auch diese Mal im Zeichen feinsten Ibiza- und Deep-House-Beats. Freut euch auf eine gute Prise Ibiza-Feeling, bevor der Sommer zu Ende geht. Natürlich gibt es kühle Getränke und leckere Snacks. Mit dabei sind auch bei der September-Ausgabe der CIN CIN Party Maik van Dits' DJ-Kollegen Markus Schmitz und Detal Beats aka Dr. Fazz. Starten wird die Party wie gewohnt nachmittags um 15 Uhr mit einem Chill-out für die ganze Familie. Ab 18.30 Uhr heißt es dann Aftersun for the adults – Eintritt ab 21 Jahren.

Tickets kosten im Vorverkauf 7 Euro, an der Abendkasse 10 Euro (begrenzte Anzahl verfügbar).

CIN CIN – Beach Edition
Samstag, 14. September, ab 15 Uhr
Beachclub Krefeld / bar 05
Löschenhofweg 70, 47829 Krefeld-Uerdingen



Garten- und Landschaftsbau GmbH

- private Gärten • Industrieanlagen
- Bewässerungsanlagen • Gartenpflege

Bahnstraße 70 • 47906 Kempen • Telefon 02152/96 75 55 • Telefax 02152/967556
info@schraps-vogel.de • www.schraps-vogel.de





Fotos: Kawai Konzerte

Kawai Konzerte

Vielfach ausgezeichnet und von Kritikern gefeiert: Hyuk Lee (links) und Dmitry Sin.

DIE KLAVIER-ELITE LIVE ERLEBEN!

Junge, begabte Pianisten aus aller Welt unterstützen und den Kulturkalender der Stadt Krefeld aufwerten: Diese beiden Ziele verfolgt der japanische Klavierhersteller Kawai mit seinen Kawai Konzerten seit nunmehr über 30 Jahren. Früher am europäischen Unternehmenssitz in Fichtenhain, seit 2013 im Helmut Mönkemeyer Saal der städtischen Musikschule kommen Freunde der klassischen Musik in den Genuss von Livedarbietungen der Klavierelite kurz vor dem ganz großen Durchbruch – und das achtmal im Jahr. So etwa am Freitag, 11. Oktober und 15. November, wenn der Koreaner Hyuk Lee und der tief im Osten Russlands geborene Dmitry Sin zu Gast sind. Beide wurden bereits vielfach ausgezeichnet, versetzen die internationale Kritik regelmäßig in Begeisterungstürme und sind trotz ihres jungen Alters bereits gefragte Gäste auf den großen Bühnen der Welt. Die Kawai Konzerte bieten die einmalige Gelegenheit, ihre Kunst in intemem Rahmen und für kleines Geld zu erleben. Weitere Informationen unter: www.kawai.de/konzerte/



Kawai Konzerte
Freitag, 11. Oktober, 19 Uhr: Hyuk Lee
Freitag, 15. November, 19 Uhr: Dmitry Sin
Musikschule Krefeld // Helmut Mönkemeyer Saal
Uerdinger Str. 500 // 47800 Krefeld

Tickets: 15 Euro// ermäßigt: 8 Euro

Reservierung unter: 02151 - 373153 oder 02151 - 373144 (9 – 17 Uhr)
Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Konzertbeginn.



Eine neue Haustür? – Wir machen das!

Gayko Haustüren bieten höchste Qualität, geprüfte u. zertifizierte Sicherheit für Ihr Zuhause. Denn „Made in Germany“ gibt es seit 40 Jahren. Also Erfahrung pur ...

Sparen Sie jetzt doppelt:

Unsere derzeitige Aktion Plus sichert Ihnen eine Ersparnis bis zu **1.000,00€** ✓

Hinzu kommt der staatliche Zuschuss auf den Austausch der Haustüren bis zu **20%** ✓

Überzeugen sie sich von unseren Leistungen. Vereinbaren Sie heute noch Ihren persönlichen Beratungstermin.

www.lemmen.de

Ideencenter Lemmen Fenster + Türen

Glockenspitz 109-111 • 47800 Krefeld
 E-Mail: fensterbau@lemmen.de
 Telefon: +49-(0) 2151/54 29 79





Das Team des Reisebüro Esser an seinem maritimen Beratungsplatz.



Bilder: Mein Schiff

Reisebüro Esser

„JEDER MOMENT EINE REISE FÜR SICH“

Genau unter diesem Motto steht eine jede Reise mit der *Mein Schiff*®-Flotte. Die Kreuzfahrten sind der Inbegriff von Wohlfühlen, Entspannung und hochwertigem Genuss. Von diesen Vorzügen durften sich die Reiseexperten des Reisebüro Esser aus Krefeld und Meerbusch auch schon mehrfach selbst an Bord überzeugen. Kein Wunder also, dass der heutige Reisetipp von Andrea Wemhoff, Büroleiterin des FIRST REISEBÜRO Esser in Meerbusch Osterath, eine Reise mit der neuen *Mein Schiff Relax* für Sommer 2025 ist.

Das sich gerade im Bau befindliche Schiff wird seine Gäste im kommenden Jahr empfangen und schon jetzt ist klar, dass es das *Mein Schiff*-Gefühl auf ein neues Level heben wird. Neben vielfältigen Genuss- und Wohlfühlangeboten dürfen sich Stammgäste und neue Kreuzfahrt-Fans auf besonders viel Freiraum an Bord freuen. Schon aus der Ferne ist die spektakuläre Überdachung über dem weitläufigen Outdoor-Deck und dem einzigartigen 25-Meter-Pool zu erkennen.

Aber nicht nur das Schiff ist neu – auch im FIRST REISEBÜRO in Meerbusch-Osterath hat sich einiges getan: Das Büro auf der Willicher Straße wurde mit dem *Mein Schiff*-Ankerplatz, einem maritimen Beratungsplatz, ausgezeichnet, sodass einem schon beim Betreten eine frische Meeresbrise um die Nase weht. Lisa Kleinebrahm, Geschäftsführerin des Reisebüro Esser aus Krefeld, weiß zu berichten: „Wir haben uns bereits im letzten Jahr für dieses exklusive Konzept beworben und sind überglücklich, zu den wenigen Ankerplatz-Büros in NRW zu zählen. Mit Blick auf den *Mein Schiff*-Diamanten, Lampen in Möwenform und einen Teppich in Oberdeck-Optik unter den Füßen, genießen die Kunden bereits bei der Buchung die maritime Atmosphäre von Meer, Sonne und Kreuzfahrt.“ Andrea Wemhoff ergänzt, dass es sich nun um einen absoluten Wohlfühlplatz handelt, den auch die Kunden sehr zu schätzen wissen. Ihr persönlicher Reisetipp ist die im Juni 2025 startende Route „Metropolen des westlichen Mittelmeers“, die auf Mallorca beginnt und die Highlights Rom, Marseille, Barcelona und Valencia beinhaltet. Sie ist nicht nur wegen der *Mein Schiff* Premium-Inklusivleistungen so beliebt: Erfolgt die Buchung bis 30.09.24, profitieren Urlauber auch noch vom Frühbucherrabatt.

Reisebüro Esser
Willicher Straße 3 // 40670 Meerbusch-Osterath
Telefon: 02159 - 2038
E-Mail: osterath@reise-esser.de
www.first-reisebuero.de/meerbusch1 // www.reise-esser.de

Mein Schiff

Metropolen des westlichen Mittelmeers ab/bis Palma

ab **1.719 €****

Beratung und Buchung:

FIRST REISEBÜRO

Reisebüro Esser GmbH & Co. KG
 Rheinststraße 106 47798 Krefeld und
 Willicher Str. 3 in 40670 Meerbusch
 Tel: KR 811 12 und 02159-2038
 www.reise-esser.de

Mein Schiff Relax
 –
 9 Nächte
 Balkonkabine
 inkl. Flug ab DUS

* Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung.
 ** Preis p. P. im PRO-Tarif bei 2er-Belegung einer Balkonkabine inkl. 200 € FrühbucherErmäßigung (limitiertes Kontingent) bei Buchung bis max. zum 30.09.2024 und inkl. Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen, auch zur Luftverkehrssteuer der 2. Klasse. Dieser ist für die DB von/zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Flughäfen ohne Aufpreis erhältlich.
 Veranstalter: TUI Cruises GmbH · Heidenkampsweg 58 · 20097 Hamburg · Deutschland



Finlantis

Finlantis Sauna-Event „Vital day“: 21. September 2024

Ein Rundum-Wohlfühlpaket für Körper und Seele: Beim Sauna-Event „Vital day“ schaffen ab 17 Uhr besondere Aufgüsse gute Laune und ein Lächeln. So darf der Herbst kommen! Bei Aufgüssen wie „Vital in den Herbst“ mit Lemongrass oder „Süße Entspannung“ mit Schoko-Minze-Aroma können die Akkus für die kalten Tage nochmal so richtig aufgeladen werden. Als Kirsche auf der Sahnetorte gibt es im Rahmen des Spa(r)-Angebots noch eine 25-minütige Relax-Massage und Tageskarte für nur 49,50 Euro anstatt 57 Euro.

In der FinLounge wird eine Pasta-Pfanne mit Hähnchenstreifen und gegrillter Zucchini in Zitronen-Sahnesauce serviert.



Finlantis
Buschstraße 22, 41334 Nettetal
Alle Informationen unter www.finlantis.de

Helfen ist Herzenssache!
Über 30 JAHRE
www.krebskinder-krefeld.de

Förderverein zugunsten krebskranker Kinder Krefeld e.V.

Sparkasse Krefeld
IBAN DE37 3205 0000 0000 0088 88

Volksbank Krefeld e.G.
IBAN DE32 3206 0362 0000 7700 00

Aktion Teddybär – ein Projekt unter dem Dach des Fördervereins

2024
OKTOBER

MI. 02 SEMSTER EINSTIEGSPARTY
DO. 03 OOMPH! 35 JAHRE OOMPH! TOUR 2024 | SUPPORT: TAG MY HEART
SA. 05 HELDMASCHINE FLÄCHENBERÄND | SUPPORT: SANZ
SA. 05 GET LUCKY – DIE 2010ER PARTY
SO. 06 KOM(M)ÖDCHEN ENSEMBLE BULLI – EIN SOMMERMÄRCHEN
FR. 11 BENNI STARK NEUE KOLLEKTION
SA. 12 AND ONE THE COVER LOVER SUPERSHOW 2
SA. 12 DANCE: DARK
SO. 13 INGMAR STADELMANN KOMMT IHR KLART
FR. 18 KUFA NEWCOMER SHOWCASE FUTUREBAE, BRENDA BLITZ, CRIMSON BLOOM
SA. 19 OST-FRONT LIVE 2024
SA. 19 TIMEMASHINE
SO. 20 INGO APPELT STÄUBSCHUSS
DI. 22 INGA RUMPF ZITRUSLE – EINE MUSIKALISCHE LESUNG
FR. 25 KAY RAY KAY RAY SHOW
SA. 26 PROJECT PITCHFORK ELYSIUM TOUR – UNITY PT. II | SUPPORT: BEYOND OBSESSION
SA. 26 SCHLAGER PARTY – OKTOBERFEST EDITION
DO. 31 DIE GROSSE HALLOWEEN PARTY

Gefördert durch das Kulturbüro der Stadt Krefeld. Alle Angaben ohne Gewähr. FOLGE UNS ONLINE: [Social Media Icons]

Vorverkauf an allen bekannten VVK-Stellen und im Kufa-Büro.

SWK K.N.A.S.T. Sparkasse Krefeld

SAVE THE DATES

KEMPEN

Freitag 13.09. Saisonhighlight:

Große Kaenders-Modenschau um 19 + 21 Uhr
viele Geschäfte in der Judenstr. öffnen bis 22 Uhr

Sonntag 06.10. verkaufsoffen von 13 - 18 Uhr:

Handwerkermarkt am Samstag und Sonntag

GELDERN

Sonntag 29.09. verkaufsoffen von 13 - 18 Uhr:

Große Autoschau in Geldern

KEVELAER

Samstag 14.09. bis 23 Uhr geöffnet:



Die Nacht der Trends,

große Kaenders-Modenschau um 18 + 20 Uhr

Sonntag 6.10. verkaufsoffen von 13 - 18 Uhr:

Stadtfest „Herbstzeit“

kaenders
modehaus

Kempen · Kirchstraße 3 · www.kaenders.com  
Kevelaer · Geldern · Xanten · Kempen



HIGHLIGHTS 2024



FBS Katholisches Forum Krefeld - Viersen

Qualifikation zur Kindertagespflegeperson!

Vom 30.10.2024 bis 25.02.2025 startet erneut ein Qualifizierungskurs für sozialpädagogische Fachkräfte in der Familienbildungsstätte Krefeld Viersen. Für sozialpädagogische Fachkräfte gibt es die Möglichkeit, sich in einem verkürzten Umfang als Kindertagespflegeperson nach dem QHB zu qualifizieren. Grundlage ist das QHB mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten. Der vorliegende Kurs orientiert sich an dem Curriculum des Landesverbandes Kindertagespflege NRW im Umfang von 80 Unterrichtseinheiten.

Nach erfolgreichem Abschluss der Qualifikation erhalten Teilnehmende ein Zertifikat als „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ und das bundesweit gültige Zertifikat des Bundesverbandes für Kindertagespflege. Der erfolgreiche Abschluss dieser Grundqualifizierung ermöglicht die Beantragung einer Pflegeerlaubnis beim zuständigen Jugendamt.



Weitere Informationen und Anmeldung:

FBS Katholisches Forum Krefeld - Viersen
Felbelstraße 25 // 47799 Krefeld
Telefon: 02151 - 6294-0

Rektoratstraße 25 // 41747 Viersen
Telefon: 02162 - 50199-0 // info@forum-krefeld-viersen.de
www.forum-krefeld-viersen.de

Ein christlicher Friedhof in Krefeld mit pflegefreien Grabstätten.



Krefeld · Hülsener Straße 576
täglich geöffnet 10 – 17 Uhr
Tel. 02151-6231810
info@grabeskirche-krefeld.de
www.grabeskirche-krefeld.de

- Grabstätten in überschaubaren Einheiten
- Grabbesuch im geschützten Raum
- Möglichkeit für Trauergottesdienste
- Angebote zur Trauerbegleitung
- Parkplatz vor der Kirche
- Gut erreichbar mit Bus und Bahn

Besuchen Sie diesen spirituellen Ort –
auch unabhängig von einem Todesfall.



Wir sind für Sie da!

Am Schirkeshof 6 · 47804 Krefeld
Telefon 02151-7377-0 · Telefax 02151-7377-447
info@bellini-krefeld.de · www.bellini-krefeld.de

Die freundlichen Elche 477 477
Uerdinger Mietwagen

G.Knorrek Personenbeförderungs GmbH

Ruf doch mal an!



30 1000 SERVICE TAXI KREFELD

**KLAUS
KOCK**



IMMOBILIEN



**Immobilien-
Radar Krefeld**

Finde Immobilien
portalübergreifend
und regional

Tel.: 02151 - 624 65 25 • info@kock-immo.de
www.kock-immo.de

HERAUSGEBER

CREVELT media GmbH
Garnstraße 72, 47798 Krefeld

Michael Neppeßen
Torsten Feuring
David Kordes

Telefon: 02151 - 65 88 399
E-Mail: redaktion@crevelt.de

REDAKTION

Oliver Nöding (on)
David Kordes (kor)
Michael Otterbein (mo)
André Lerch (al)
Daniel Boss (db)
Melanie Struve (ms)
Sarah Weber (sw)
Leena May Peters (Imp)

REDAKTIONSLEITUNG

Oliver Nöding (on)

UMSETZUNG

Silk Werbeagentur GmbH
Garnstraße 72, 47798 Krefeld

ART DIRECTION

Christina Hübecker

FOTOGRAFIE

Lucas Coersten
Felix Burandt
Luis Nelsen
Niklas Breuker

VERTRIEB

Michael Neppeßen
Mobil: 0163 - 25 24 605
Mail: michael@crevelt.de
Telefon: 02151 - 65 88 399

Torsten Feuring
Mobil: 0157 - 76 13 58 76
Mail: torsten@crevelt.de
Telefon: 02151 - 65 88 399

Michael Hälker
Mobil: 0173 - 36 51 276
Mail: michaelh@crevelt.de
Telefon: 02151 - 65 88 399

DRUCK

L. N. Schaffrath DruckMedien GmbH & Co. KG
Marktweg 42-50, 47608 Geldern

AUFLAGE

Gesamtauflage: 30.000 Stück

VERTEILUNG

Ca. 170 Hotspot Aufsteller im gesamten Stadtgebiet
Beilage Westdeutsche Zeitung
Postverteiler
Ca. 400 Auslagestellen im gesamten Stadtgebiet
Auslage über städtische Einrichtungen

ABO

Für eine garantierte Zustellung empfehlen wir Ihnen
das Abo zum Selbstkostenpreis von 29,90 Euro
pro Jahr für 10 Ausgaben.

Bestellung unter: redaktion@crevelt.de

CITROËN C3

VERLIEBEN SIE SICH NEU



AB
175,- €¹ / MONAT

CITROËN ADVANCED COMFORT®

10,25" TOUCHSCREEN



CITROËN

Kombinierte Werte gem. WLTP für den neuen Citroën C3:
Energieverbrauch 5,6 l/100 km; CO₂-Emission 126-127 g/km; CO₂-Klasse D

¹ Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg für den Citroën C3 PureTech 100 Stop&Start YOU 74 kW (101 PS) bei 0,- € Leasingsonderzahlung, Leasingrate 175,- €/Monat, Laufzeit 48 Monate, 10.000 km/Jahr Laufleistung. Angebot gültig bis zum 30.09.2024. Beispielfoto zeigt Fahrzeug dieser Baureihe, dessen Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil des Angebotes sind.



AUTO PARC FRANCE GMBH
Saalestr. 15 | 47800 Krefeld
Mühlenstr. 3 | 47441 Moers
Neumühler Str. 72 | 47138 Duisburg
Fritz-Thyssen-Str. 6-8 | 45475 Mülheim a. d. Ruhr
Haedenkampstr. 77 | 45143 Essen
Ulrichstr. 9 | 45891 Gelsenkirchen

Telefon: 02151 579 650
info@auto-parc-france.de

www.citroen-haendler.de/autoparcfrance-duisburg/



Extras genießen ist einfach.

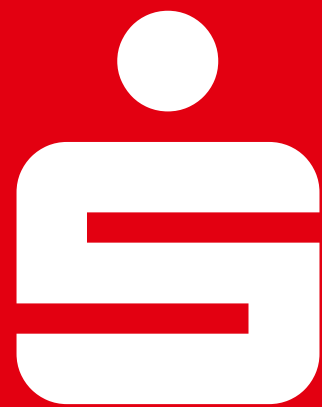
**Nutzen Sie alle
Extra-Vorteile Ihres
Sparkassen-Girokontos.**

Mit der S-Vorteilswelt.

- Zahlreiche exklusive Einkaufsvorteile, regional bei Ihnen vor Ort und online
- S-Mobilgeräteschutz und S-Fundservice
- S-Ticketsservice für Konzerte und Veranstaltungen mit Rückvergütung und versandkostenfrei
- S-Reisewelt – Reisebuchungsservice mit Rückvergütung



Freischalten auf:
sparkasse-krefeld.de/vorteilswelt



**Sparkasse
Krefeld**